



DEMMINER NACHRICHTEN

Bürgerzeitung mit amtlichen Bekanntmachungen
der Hansestadt Demmin

Jahrgang 22

Sonnabend, den 06. April 2013

Nummer 07

Symbolische Inbetriebnahme des BHKW Apollonienmarkt

Am Freitag, dem 22. März 2013, hatten sich Stadtvertreter, Mitarbeiter der an der Anlagengerrichtung beteiligten Firmen und der Stadtwerke zusammen mit dem Aufsichtsratsvorsitzenden, Bürgermeister Dr. Koch, Alt-Bürgermeister Wellmer und Geschäftsführer Grewe im Heizhaus Apollonienmarkt der Stadtwerke Demmin GmbH eingefunden, um die symbolische Inbetriebnahme des neuen BHKW mitzuerleben.



Fortsetzung auf Seite 2

Aus dem Rathaus berichtet

- Jürgen Seidel (CDU) zu Arbeitsbesuch im Amtsgericht

Amtliche Bekanntmachung und Mitteilungen

- Geänderte Haushaltssatzung 2013 beschlossen
- Öffentliche Auslegung B-Plan Nr. 4 „Marktbereich“
- Öffentliche Auslegung des Entwurfes „Lärmaktionsplanung“
- Auslegung der Vorschlagslisten für die Schöffenwahl 2013

Aus der Stadtvertretung wird berichtet

- Sitzung der Stadtvertretung am 20.03.2013

Vereine/Verbände/ Sportgruppen

- VOLKSBUND lädt zu Benefizkonzert ein

Kommen, sehen, testen und staunen!

Testen, was das Zeug hält.

Besuchen Sie uns am STIHL Test-Tag:
Samstag, den 13. April 2013 von 9 bis 16 Uhr.

Probieren Sie Gartengeräte von STIHL und Gartenland unverbindlich aus. Überzeugen Sie sich selbst, wie viel Spaß das macht - und wie leicht die Gartenarbeit damit von der Hand geht. Für beste Laune werden auch unsere günstigen Aktions-Angebote sorgen.



Das Highlight des Tages

Motorsägenweitwurf

Der Sieger erhält eine STIHL Motorsäge im Wert von 400,- €

*Riesenauswahl
preiswert*

Garten- und Kommunaltechnik · Klänhammer Weg 2 · 17109 Demmin · Tel. (0 39 98) 27 29-0

Frücke

In der kurzen Ansprache des Vorsitzenden des Aufsichtsrates hieß es:

„Normalerweise sagt man ja immer: ‚Was lange währt, wird gut.‘ Bei dieser Investition trifft diese Aussage nur zur Hälfte zu. Dass es gut wird, davon gehen wir erst einmal aus, jedenfalls hatte die Realisierung ein gutes Tempo. In der Aufsichtsrats-sitzung vom 02.07.2012 stimmten die Mitglieder einstimmig für die Auftragsvergabe zur Lieferung eines Block-Kraftwerkes an die Firma SEVA Energie AG. Damit waren die Grundlagen für die Investition im Heizhaus Apollonienmarkt gelegt. Hintergrund dieser Baumaßnahme war die Absicht, mit einem BHKW Strom für den Verkauf und zur Eigennutzung zu erzeugen und die anfallende Wärme in das eigene Fernwärmenetz einzuspeisen.“



Fotos: Ahrend

Die Bauarbeiten begannen nach Ausschreibungen und Vergabe-verhandlungen im Herbst. In den letzten Amtstagen von Herrn Ernst Wellmer als Bürgermeister der Hansestadt Demmin und Aufsichtsratsvorsitzender fand am 26.09.2012 mit weiteren Aufsichtsratsmitgliedern eine Betriebsbesichtigung im Heizhaus Apollonienmarkt statt. Bei diesem Anlass wurde nach 20 Jahren Tätigkeit im Bereich Fernwärmeversorgung Herr Günther Babst in den Ruhestand verabschiedet. Neuer Bereichsleiter ist seitdem Herr Rainer Bose.

Der Probelauf erfolgte bereits im Dezember, so dass die Stadtwerke Demmin GmbH die Vergütungen nach dem EEG 2012 bekommen. Weitere Firmen im Zusammenhang mit der Investition waren:

- kieback & peter GmbH NL Rostock
- Melms & Brückner GmbH Neubrandenburg und
- Firma KBS Herr Dietrich Demmin.

Die Projektierung und Baubegleitung wurde vom Ingenieurbüro Rossow durchgeführt. Von den Stadtwerken Demmin GmbH wurden Eigenleistungen eingebracht. Die Finanzierung wurde von der Volksbank Demmin eG über ein KfW-Darlehen sicher gestellt. Nach einer Investition von rd. 600 TEURO, den erforderlichen Abnahmen und Prüfungen kann nun der Dauerbetrieb erfolgen. Um das BHKW zu betreiben, wurde ein mehrjähriger Liefervertrag für den Bezug von Biomethan abgeschlossen, welches in Biogasanlagen hergestellt und in das Erdgasnetz eingespeist wird.“

Technische Charakteristika der Anlage:

elektrische Leistung: 400 KW; thermische Leistung: 425 KW

Nutzungsziel: 7685 Vollbenutzungsstunden = 87,7 %

damit 3074 MWh/a Stromerzeugung und 3263 MWh/a Wärmeerzeugung

damit errechnete CO₂-Einsparung: 3960 t/a

Wir erhalten eine Einspeisevergütung nach EEG 2012 und stehen im Einklang mit dem Bundes- und Landesprogrammen „Energiewende 2020“.

Aus dem Rathaus wird berichtet

Jürgen Seidel (MdB) erneut zu Arbeitsbesuch im Demminer Amtsgericht

Am 15. März 2013 hat sich Landtagsabgeordneter Jürgen Seidel (CDU) im hiesigen Amtsgericht darüber informiert, welche Auswirkungen der nunmehr überarbeitete Gesetzentwurf zur Amtsgerichtsstrukturreform für Demmin hätte.

Gleich zu Beginn seines Besuches, an welchem auch Altbürgermeister Ernst Wellmer teilnahm, brachte er seine Genugtuung darüber zum Ausdruck, dass sich inzwischen Vertreter aller demokratischen Parteien ein Bild vor Ort gemacht hätten und so für diesen Standort sensibilisiert wurden. Allerdings fehle ihm bisher ein öffentliches Bekenntnis von Seiten der SPD-Abgeordneten für den Erhalt des Amtsgerichtes Demmin.

Amtsgerichtsdirektor Ulrich Weber und weitere Richterkollegen führten die Gäste u. a. durch das bisher nur teilsanierte historische Gebäude I, das mit relativ wenig Aufwand wieder genutzt werden könnte. Noch gibt es keine Feuchtigkeitsschäden als Folge der Schließung des Objektes (ursprünglich für die vorgesehene Sanierung). Es besteht aber dringender Handlungsbedarf, wenn nicht weitere Steuergelder durch Leerstand verschwendet werden sollen, zumal im Neuen Weg ein Eigentümerwechsel stattfand und der neue Besitzer dem Gericht gekündigt hat. Wichtig zu wissen ist auch, dass das neue Gebäude als Brückenbau errichtet worden ist und ein wesentlicher Teil seiner Konstruktion mit Fahrstuhl, Treppenhaus und barrierefreien Übergängen allein für die funktionale Verbindung des Hauses I mit Haus II gebaut worden ist. Derzeit wird seit dem Baustopp diese Verbindung durch eine Steinmauer gekappt. „Diese Mauer muss wieder verschwinden!“ waren sich die Anwesenden einig.

Seitens des Gerichtes wurde betont, der aktuelle Kabinettsentwurf wollte lediglich den erkennbaren politischen Unmut mit einem scheinbaren Kompromiss abwiegeln. Dieser übersieht jedoch die Kostenfolge.

Eine Zweigstelle würde der offensichtlichen Verschwendung keinen Einhalt zu gebieten.

Es würden erneut bis zu 4,5 Mio. € als Fehlinvestition zu Buche stehen, abgesehen von den wirtschaftlichen und sozialen Folgen für die Hansestadt und die Region Demmin (Mitarbeiterwegzug, Gebäude I leerstehend, weite Wege für die Bürger, ineffizientes Arbeiten des Gerichtes). Darüber hinaus ist bekannt, dass Zweigstellen keine lange Lebensdauer haben. Von ursprünglich weit über 100 existieren gegenwärtig in der Bundesrepublik noch lediglich 11!

Auch für Jürgen Seidel ist das keine akzeptable Lösung. Am 20. März werde der Gesetzentwurf in die Ausschüsse überwiesen. Dann müsse weitere Überzeugungsarbeit geleistet werden. Von Demminer Seite wurde sie zugesagt. Man werde auch nicht akzeptieren, dass eine Landesbehörde hier grundlos ein nutzungsfähiges historisches Gebäude verkommen lässt, zumal die Stadt durch die Kriegseinsparungen nur noch wenige davon aufzuweisen hat.



Foto: Doris Schwadtke

Aufruf zum Frühjahrsputz 2013

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
endlich ist es Frühjahr - Frühjahrsputz ist angesagt!
Nach dem langen schneereichen Winter gibt es sehr viel zu tun.
Unrat und Schmutz konnten sich lange verstecken.
Damit unsere Hansestadt sich sauber präsentieren kann und
in Weiterführung der Tradition „Frühjahrsputz“ möchte ich alle
Einwohner, Grundstückseigentümer, Firmen und Verwaltungen,
Vereine und Wohnungsgesellschaften aufrufen,
am Samstag, dem **13. April 2013**,
gemeinsam den Frühjahrsputz 2013 durchzuführen.
Grundstücke, Vorgärten, Spielplätze, Bankette, Gehwege und
Schnittgerinne sollen das Ziel unseres Einsatzes sein.
Wie schon in den vergangenen Jahren, soll auch dieses Mal
ein zentrales Objekt gepflegt werden. Es wird der Bereich
Schwanenteich und Mühlengraben bis zur Brücke Gerbergasse
sein. Alle freiwilligen Helfer finden sich bitte um **09:00 Uhr am
Schwanenteich**, unterhalb des Dänischen Bettenlagers, ein.
Arbeitsgeräte wie Hacke, Schaufel, Heckenschere, Harke und
Handschuhe sollten mitgebracht werden.
Ein gemeinsames Mittagessen ist zum Abschluss gegen 12:00 Uhr
vorgesehen.
Setzen wir also diese Tradition fort. Machen Sie mit. Uns allen
zum Nutzen!

Mit freundlichem Gruß

Ihr Dr. Michael Koch
Bürgermeister

Amtliche Bekanntmachungen und Mitteilungen

Haushaltssatzung der Hansestadt Demmin für das Haushaltsjahr 2013

Aufgrund der §§ 45 ff. Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern wird nach Beschluss der Stadtvertretung vom 30.01.2013, dem Beitrittsbeschluss der Stadtvertretung vom 20.03.2013 und mit Genehmigung der Rechtsaufsichtsbehörde des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Ergebnis- und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2013 wird

1. im Ergebnishaushalt
 - a) der Gesamtbetrag der ordentlichen

Erträge auf	12.679.000,00 EUR
der Gesamtbetrag der ordentlichen	
Aufwendungen auf	15.186.400,00 EUR
der Saldo der ordentlichen Erträge	
und Aufwendungen auf	<u>- 2.507.400,00 EUR</u>
 - b) der Gesamtbetrag der außerordentlichen

Erträge auf	103.900,00 EUR
-------------	----------------
 - c) der Gesamtbetrag der außerordentlichen

Aufwendungen auf	0,00 EUR
der Saldo der außerordentlichen Erträge	
und Aufwendungen auf	103.900,00 EUR
 - d) das Jahresergebnis auf
 - 2.403.500,00 EUR |
2. im Finanzhaushalt
 - a) die ordentlichen Einzahlungen auf
 11.729.200,00 EUR |
 - die ordentlichen Auszahlungen auf
 13.635.000,00 EUR |
 - der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf
 - 1.905.800,00 EUR |
 - b) die außerordentlichen Einzahlungen auf
 103.900,00 EUR |
 - die außerordentlichen Auszahlungen auf
 0,00 EUR |
 - der Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen auf
 103.900,00 EUR |
 - c) die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf
 1.469.300,00 EUR |
 - die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf
 1.543.700,00 EUR |
 - der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf
 - 74.400,00 EUR |

- d) die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf
 2.058.600,00 EUR |
 - die Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf
 182.300,00 EUR |
 - der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf
 1.876.300,00 EUR |
- festgesetzt.

§ 2

Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen ohne Umschuldung (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf
 0,00 EUR |

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird festgesetzt auf
 620.000,00 EUR |

§ 4

Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit

Der Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit wird festgesetzt auf
 1.100.000,00 EUR |

§ 5

Hebesätze

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer
 - a) für die land- und forstwirtschaftlichen Flächen (Grundsteuer A) auf
 250 v. H. |
 - b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf
 350 v. H. |
2. Gewerbesteuer auf
 330 v. H. |

§ 6

Amtsumlage/Kreisumlage

entfällt

§ 7

Stellen gemäß Stellenplan

Die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen beträgt Vollzeitäquivalente (VzÄ)
 74,988 |

§ 8

Eigenkapital

Der Stand des Eigenkapitales zum 31.12. des Haushaltsvorjahres betrug

Die Eröffnungsbilanz liegt noch nicht vor.

Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitales zum 31.12. des Haushaltsvorjahres beträgt und zum 31.12. des Haushaltsjahres

§ 9

Weitere Vorschriften
keine

Die rechtsaufsichtliche Genehmigung wurde am 20.03.2013 erteilt.

Hansestadt Demmin, den 21.03.2013



Dr. Koch

Bürgermeister



Hansestadt Demmin Der Bürgermeister

Bekanntmachung

Die vorstehende Haushaltssatzung der Hansestadt Demmin für das Haushaltsjahr 2013 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Die nach § 47 Abs. 3 KV M-V erforderlichen Genehmigungen wurden am 20.03.2013 durch den Landrat des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte als untere Rechtsaufsichtsbehörde erteilt.

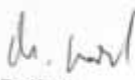
Die Haushaltssatzung mit ihren Anlagen ist im Rathaus, Markt 1, in 17109 Demmin, Zimmer 206 zu den allgemeinen Sprechzeiten der Verwaltung einsehbar. Die Auslegungsfrist beträgt einen Monat, mit Beginn am 09.04.2013 und Ende am 07. Mai 2013.

Hinweis:

Ein Verstoß gegen Verfahrens- und Formvorschriften, die in der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) enthalten oder aufgrund der KV M-V erlassen worden sind, kann nach Ablauf eines Jahres seit der öffentlichen Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden.

Diese Folge tritt ein, wenn der Verstoß innerhalb der Jahresfrist schriftlich unter Bezeichnung der verletzten Vorschrift und der Tatsache, aus der sich der Verstoß ergibt, gegenüber der Gemeinde geltend gemacht wird. Eine Verletzung von Anzeige-, Genehmigungs- oder Bekanntmachungsvorschriften kann abweichend von Satz 1 stets geltend gemacht werden.

Hansestadt Demmin, 21.03.2013


Dr. Koch
Bürgermeister



Amtliche Bekanntmachung der Hansestadt Demmin

Öffentliche Auslegung des Entwurfes der 3. Änderung über den Bebauungsplan Nr. 4 „Marktbereich“ in der Hansestadt Demmin - Umweltverträglichkeitsprüfung

- Der von der Stadtvertretung in der Sitzung am 20.03.2013 gebilligte und zur öffentlichen Auslegung bestimmte Entwurf der 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 4 „Marktbereich“ für das Gebiet zwischen

- Giebel des Neubaus Kützer Straße, Marktnordseite Nr. 16 - 20 (jetzt R.-Breitscheid-Straße 33 - 37) und Nordseite R.-Breitscheid-Straße 28 - 32 (entlang der Straßenkante), südliche Bauflucht ab Bebauung Baustraße 38 - 45 im Norden
- Kaufhallenbereich Wiedemennstraße (jetzt Volksbankbereich) und Westfront Wohngebäude Schulstraße im Osten
- Gehweg Kahldenstraße 13 - 18, Straßenkante H.-Zille-Schule und Frauenstraße 1 - 3 im Süden und
- Bauflucht Schneller Lauf, südliche Grundstücksgrenze Schweriner Hof, Verlängerung der westlichen Grundstücksgrenze Schweriner Hof, Holstenstraße 10 und Nordseite des Möbelhauses (jetzt Grünfläche) im Westen, und der Entwurf der Begründung dazu liegen in der Zeit vom

15.04.2013 bis zum 17.05.2013

in der Verwaltung der Hansestadt Demmin, Haus II, Am Hanseufer 3, Bau- und Liegenschaftsamt, Zimmer 111, während folgender Zeiten:

Montag	von 07:30 Uhr bis 12:00 Uhr und von 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr,
Dienstag	von 07:30 Uhr bis 12:00 Uhr und von 13:00 Uhr bis 17:45 Uhr,
Mittwoch	von 07:30 Uhr bis 12:00 Uhr und von 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr,
Donnerstag	von 07:30 Uhr bis 12:00 Uhr und von 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr,
Freitag	von 07:00 Uhr bis 12:00 Uhr zu jedermanns Einsicht öffentlich aus.

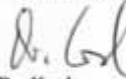
Während dieser Auslegungsfrist können von jedermann Bedenken und Anregungen zu den Entwürfen schriftlich oder während der Dienststunden zur Niederschrift vorgebracht werden.

In den Entwurf der 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 4 kann auch unter

www.b-planpool.de - Demmin - Beteiligungsverfahren Einsicht genommen und eine Stellungnahme abgegeben werden.

- Im Rahmen des Bebauungsplanänderungsverfahrens wird keine Umweltverträglichkeitsprüfung durchgeführt.

Demmin, 26.03.2013


Dr. Koch
Bürgermeister



Amtliche Bekanntmachung der Hansestadt Demmin

Öffentliche Auslegung des Entwurfes des Lärmaktionsplanes der Hansestadt Demmin

Der von der Stadtvertretung in der Sitzung am 20.03.2013 gebilligte und zur öffentlichen Auslegung bestimmte Entwurf des Lärmaktionsplanes der Hansestadt Demmin liegen in der Zeit

vom 15.04.2013 bis zum 17.05.2013

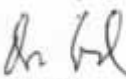
in der Verwaltung der Hansestadt Demmin, Haus II, Am Hanseufer 3, Bau- und Liegenschaftsamt, Zimmer 111, während folgender Zeiten:

Montag	von 07:30 Uhr bis 12:00 Uhr und von 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr,
Dienstag	von 07:30 Uhr bis 12:00 Uhr und von 13:00 Uhr bis 17:45 Uhr,
Mittwoch	von 07:30 Uhr bis 12:00 Uhr und von 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr,
Donnerstag	von 07:30 Uhr bis 12:00 Uhr und von 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr,
Freitag	von 07:00 Uhr bis 12:00 Uhr zu jedermanns Einsicht öffentlich aus.

Während dieser Auslegungsfrist können von jedermann Bedenken und Anregungen zu den Entwürfen schriftlich oder während der Dienststunden zur Niederschrift vorgebracht werden.

In den Entwurf des Lärmaktionsplanes kann auch unter www.b-planpool.de - Demmin - Beteiligungsverfahren Einsicht genommen und eine Stellungnahme abgegeben werden.

Demmin, 26.03.2013


Dr. Koch
Bürgermeister



Bekanntmachung zur Auslegung der Vorschlagslisten für die Schöffen beim Landgericht Neubrandenburg und beim Amtsgericht

Gemäß § 36 Abs. 3 des Gerichtsverfassungsgesetzes werden die Vorschlagslisten für die Schöffen beim Landgericht Neubrandenburg und beim Amtsgericht Demmin eine Woche lang in 17109 Hansestadt Demmin, Markt 1, im Rathaus, Raum 317, zu jedermanns Einsicht ausgelegt. Gegen die Vorschlagsliste kann binnen einer Woche, gerechnet vom Ende der Auslegungsfrist, Einspruch erhoben werden.

Die Auslegung erfolgt in der Zeit vom 15.04.2013 - 22.04.2013



Dr. Koch
Bürgermeister

Ausschreibung für das Studium „Bachelor of Laws

- Öffentliche Verwaltung“ - Einstellung als Stadtverwaltungsinspektoranwärter/in

Die Hansestadt Demmin schreibt zum 01.10.2013 einen Ausbildungsplatz für das duale Studium Bachelor of Laws - Öffentliche Verwaltung (Laufbahngruppe 2, 1. Einstiegsamt) aus.

In den vorbereitenden Dienst für das 1. Einstiegsamt in der Laufbahngruppe 2 kann eingestellt werden, wer die gesetzlichen Voraussetzungen für die Ernennung zur/zum Beamten/Beamtenin erfüllt.

Dies heißt:

- Deutscher im Sinne des Artikels 116 des Grundgesetzes ist oder die Staatsangehörigkeit eines anderen Mitgliedsstaates der Europäischen Union besitzt,
- Gewähr dafür bietet, dass er jederzeit für die freiheitlich demokratische Grundordnung im Sinne des Grundgesetzes und die Verfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern eintritt (§ 7 Beamtenstatusgesetz),
- das 40. Lebensjahr noch nicht vollendet hat (§ 8 (2) Landeslaufbahnverordnung Mecklenburg-Vorpommern),
- in persönlicher, gesundheitlicher und fachlicher Hinsicht geeignet ist (§ 9 Landesbeamtengesetz Mecklenburg-Vorpommern),
- die Fachhochschulreife oder eine andere zu einem Hochschulstudium berechtigende Schulbildung besitzt oder einen gleichwertig anerkannten Bildungsstand nachweist (§ 14 Landesbeamtengesetz Mecklenburg-Vorpommern),

Der Studiengang dauert 3 Jahre und beinhaltet:

- Grundlagenstudium 18 Monate,
- berufspraktische Studienzeit 12 Monate,
- Vertiefungsstudium 6 Monate.

Der Studiengang enthält folgende Studiengänge:

- Rechtswissenschaften,
- Verwaltungswissenschaften,
- Wirtschaftswissenschaften,
- Sozialwissenschaften.

Perspektiven:

Im Anschluss an den Bachelorstudiengang „Öffentliche Verwaltung“ besteht die Möglichkeit, verantwortungsvolle Aufgaben in verschiedenen Bereichen der Kommunalverwaltung zu übernehmen.

Der Bewerbung sind beizufügen:

- ein Lebenslauf,
- eine Kopie des Abschluss- oder Abgangszeugnisses der zuletzt besuchten Schule; liegt diese nicht vor, zunächst eine Kopie des letzten Schulzeugnisses,
- gegebenenfalls Nachweise oder Zeugnisse über berufliche Tätigkeiten seit der Schulentlassung,
- gegebenenfalls eine Kopie des Schwerbehindertenausweises oder Gleichstellungsbescheides und
- gegebenenfalls eine Kopie des Eingliederungs- und Zulassungsscheines.

Die Bewerbung ist bis zum 24.04.2013 zu richten an:

Hansestadt Demmin
Der Bürgermeister
Postfach: 1255
17102 Hansestadt Demmin

Entstehende Bewerbungskosten können nicht erstattet werden.

Bei gewünschter Rücksendung der Bewerbungsunterlagen bitte einen ausreichend frankierten Rückumschlag beilegen.

Dr. Koch
Bürgermeister

Aus der Stadtvertretung wird berichtet

Sitzung der Stadtvertretung am 20.03.2013

- öffentliche Sitzung -

Bericht des Bürgermeisters (siehe Anlage)

Nachstehende Beschlussvorlagen wurden von der Stadtvertretung beraten und entschieden:

Jahresbericht und Jahresrechnung der Stiftung Hospital Sanctus Spiritus für das Jahr 2012 und Entlastung des Stiftungsbeirates

Der Jahresbericht und die Jahresrechnung der Stiftung Hospital Sanctus Spiritus für das Haushaltsjahr 2012 werden zustimmend zur Kenntnis genommen. Dem Stiftungsbeirat wird für das Haushaltsjahr 2012 vorbehaltlos Entlastung erteilt. Der Beschluss erfolgte einstimmig.

Entlastung des Vorstandes des „Hanse-Bibliothek Demmin“ e. V. für das Jahr 2012

Die Stadtvertretung beschloss einstimmig: Dem Vorstand des „Hanse-Bibliothek Demmin“ e. V. wird für die Jahresrechnung 2012 vorbehaltlos Entlastung erteilt. Der Überschuss in Höhe von 108.459,64 € wird der Stadtkasse übergeben und steht der Hanse-Bibliothek ausschließlich für die Medienbeschaffung in fünf Jahren ab 2013 wie folgt zur Verfügung:

im 1. und 2. Jahr je	24.000,00 €
im 3. Jahr	20.459,64 €
im 4. und 5. Jahr je	20.000,00 €

Der Finanzausschuss der Hansestadt Demmin war lt. § 14 der Satzung des „Hanse-Bibliothek Demmin“ e. V. für die Prüfung der Jahresrechnung verantwortlich und hat die Abschlussprüfung des Vereins für das Jahr 2012 vorgenommen.

Die Prüfung durch den Finanzausschuss erfolgte am 18.02.2013. Im Ergebnis der Prüfung wurde empfohlen, für das Jahr 2012 Entlastung zu erteilen (siehe Bericht des Vereinsvorsitzenden).

Frau Konieczny (Die Linke.) bestätigte dem Hanse-Bibliothek Demmin e. V. als Vorsitzende des Finanzausschusses eine ordnungsgemäße Umsetzung der Benutzungs- und Kassenordnung sowie ein pflichtbewusstes und sparsames Einsetzen der vorhandenen finanziellen Mittel (siehe Anlage). Abschließend sprach sie ihren Dank für die geleistete Arbeit den Mitgliedern des Vereins Hanse-Bibliothek e. V., dem Vereinsvorsitzenden Herrn Kunze sowie den Mitarbeiterinnen der Hanse-Bibliothek unter Leitung von Frau Welke aus.

Schöffenwahl für die Wahlperiode 2014 - 2018

Nachstehender Beschluss wurde einstimmig gefasst: Die Vorschlagsliste für die Schöffen beim Amtsgericht Demmin und beim Landgericht Neubrandenburg für die Wahlperiode 2014 - 2018 wird bestätigt.

Die derzeitige Wahlperiode für die Erwachsenenschöffen endet im Jahr 2013. Mit Schreiben des Rechtsamtes des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte vom 03.09.2012 wurde die Hansestadt Demmin aufgefordert, für das Schöffenwahlverfahren der Wahlperiode 2014 - 2018 bis spätestens 01. Mai 2013 eine Vorschlagsliste einzureichen. Die Kandidaten sind durch die Stadtvertretung zu bestätigen.

Bereitstellung eines zusätzlichen Ausbildungsplatzes

Dieser Beschluss wurde zurückgezogen.

Studiengang „Bachelor of Laws“

Es erging einstimmig folgender Beschluss: Die Hansestadt Demmin stellt ab Oktober 2013 einen Studienplatz für den „Bachelor of Laws“ bereit. Der Vorbereitungsdienst soll im Beamtenverhältnis auf Widerruf abgeleistet werden. Er ist im nachrichtlichen Teil des Stellenplanes für das Jahr 2013 nachträglich aufzunehmen. Um der Altersstruktur der Verwaltung der Hansestadt Demmin entgegenzuwirken, soll diese Ausbildung realisiert werden. Die entsprechende Gebührenordnung der Fachhochschule für öffentliche Verwaltung gewährt bei den Tarifstellen 1 und

3 für Landkreise, Gemeinden, Ämter und Zweckverbände des Landes Mecklenburg-Vorpommern eine Ermäßigung von 50 % und ab 01. Januar 2015 von 35 %.

Ohne Wiederbesetzung einer frei werdenden Beamtenstelle ist eine Solidarabgabe an den kommunalen Versorgungsverband zu zahlen.

In den kommenden Jahren werden Beamtenstellen in der Hansestadt Demmin frei. Zur Deckung von qualifiziertem Personal wird diese Maßnahme vorgeschlagen.

Die finanzielle Berücksichtigung dieser Ausbildung erfolgte bereits bei der Personalkostenplanung für 2013.

Beschluss über die Billigung und öffentliche Auslegung des Zwischenberichtes zur Lärmaktionsplanung der Hansestadt Demmin

Die Stadtvertretung beschloss einstimmig:

1. Der Zwischenbericht zur Lärmaktionsplanung der Hansestadt Demmin wird gebilligt und ist nach § 3 (2) BauGB öffentlich auszulegen.
2. Die Beteiligung der berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wird nach § 4 (2) BauGB durchgeführt.

Zur Umsetzung der EU-Umgebungslärmrichtlinie hat die Hansestadt Demmin bis zum 18.07.2013 einen Lärmaktionsplan für die Hauptverkehrsstraßen mit einem Verkehrsaufkommen von über 6 Millionen Kraftfahrzeugen im Jahr (entspricht einer Verkehrsbelastung von 8.000 Kraftfahrzeugen innerhalb von 24 h) aufzustellen.

Mit dieser Planung wurde das Büro PGT Umwelt und Verkehr GmbH, Hannover, beauftragt. Der Zwischenbericht wurde vom beauftragten Büro vorgelegt und kann somit gebilligt und zur öffentlichen Auslegung bestimmt werden.

Die Öffentlichkeitsbeteiligung und die Beteiligung der Behörden sowie der sonstigen Träger öffentlicher Belange werden gleichzeitig durchgeführt.

Aufstellungsbeschluss über die 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 4 „Marktbereich“ der Hansestadt Demmin

Nachstehender Beschluss wurde mehrheitlich genehmigt:

1. Der Bebauungsplan Nr. 4 „Marktbereich“ für das Gebiet zwischen
 - Giebel des Neubaus Kützer Straße, Marktnordseite Nr. 16 - 20 und Nordseite R.-Breitscheid-Straße 28 - 32 (entlang der Straßenkante), südliche Bauflucht ab Bebauung Baustraße 38 - 45 im Norden
 - Kaufhallenbereich Wiedemenstraße und Westfront Wohngebäude Schulstraße im Osten
 - Gehweg Kahlidenstraße 13 - 18, Straßenkante H.-Zille-Schule und Frauenstraße 1 - 3 im Süden und
 - Bauflucht Schneller Lauf, südliche Grundstücksgrenze Schweriner Hof, Verlängerung der westlichen Grundstücksgrenze Schweriner Hof, Holstenstraße 10 und Nordseite des Möbelhauses im Westen soll im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB geändert werden.

Es werden folgende Planungsziele für die Markt-Ost-Bebauung angestrebt:

- Die Baulinien und Baugrenzen sollen geändert werden.
 - Die zwingende Festsetzung der Geschossigkeit wird aufgehoben und die maximale Geschossanzahl geändert.
 - Die gestalterischen Festsetzungen sollen geändert werden.
2. Von der frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB wird abgesehen.
 3. Die Beteiligung der Öffentlichkeit wird nach § 3 Abs. 2 BauGB durchgeführt.
 4. Der Beschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.

Der Pommersche Diakonieverein e. V. Züssow hat das Grundstück Am Markt 12 erworben und die darauf befindliche Ruine abgerissen. Außerdem wurden vom Verein die Grundstücke Am Markt 10, 11 und 13 angekauft. Nun beabsichtigt der Verein, auf diesen Grundstücken Gebäude für betreutes Wohnen und Service-Büros zu errichten. Um den vorgelegten Entwurf verwirklichen zu können, ist der Bebauungsplan zu ändern.

Beschluss über die Billigung und öffentliche Auslegung des Entwurfes der 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 4 „Marktbereich“ der Hansestadt Demmin

Nachstehender Beschluss wurde mit 16 Ja-Stimmen und 3 Enthaltungen genehmigt:

1. Die Entwürfe der 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 4 „Marktbereich“ für das Gebiet zwischen
 - Giebel des Neubaus Kützer Straße, Marktnordseite Nr. 16 - 20 und Nordseite R.-Breitscheid-Straße 28 - 32 (entlang der Straßenkante), südliche Bauflucht ab Bebauung Baustraße 38 - 45 im Norden
 - Kaufhallenbereich Wiedemenstraße und Westfront Wohngebäude Schulstraße im Osten
 - Gehweg Kahlidenstraße 13 - 18, Straßenkante H.-Zille-Schule und Frauenstraße 1 - 3 im Süden und
 - Bauflucht Schneller Lauf, südliche Grundstücksgrenze Schweriner Hof, Verlängerung der westlichen Grundstücksgrenze Schweriner Hof, Holstenstraße 10 und Nordseite des Möbelhauses im Westen und der Begründung werden gebilligt.
2. Die Entwürfe des Planes und der Begründung sind nach § 3 (2) BauGB öffentlich auszulegen. In der Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung ist anzugeben, dass von einer Umweltprüfung abgesehen wird. Die beteiligten Behörden und sonstigen Träger sind von der Auslegung zu benachrichtigen.
3. Die Beteiligung der berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wird nach § 4 (2) BauGB durchgeführt.

Das vom Pommerschen Diakonieverein e. V. beauftragte Planungsbüro hat den Entwurf der Änderung des Bebauungsplanes mit Begründung vorgelegt.

Die Entwürfe können somit gebilligt und zur öffentlichen Auslegung bestimmt werden.

Die Öffentlichkeitsbeteiligung und die Beteiligung der Behörden sowie der sonstigen Träger öffentlicher Belange werden gleichzeitig durchgeführt.

Alle mit der Planung zusammenhängenden Kosten übernimmt der Investor.

Die Kostenübernahme wird in einem städtebaulichen Vertrag geregelt.

Beschluss über die Einstellung des Aufstellungsverfahrens für den Bebauungsplan Nr. 23 „Treptower Straße - Schubertstraße“

Es erging einstimmig folgender Beschluss:

1. Das Verfahren zur Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 23 „Treptower Straße - Schubertstraße“ wird eingestellt.
2. Der Aufstellungsbeschluss über den Bebauungsplan Nr. 23 „Treptower Straße - Schubertstraße“ vom 14.12.2005, Beschluss-Nr. 878-4/2005, wird aufgehoben.
3. Die Behörden und sonstige Träger öffentlicher Belange sind über diesen Beschluss in Kenntnis zu setzen.
4. Der Beschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.

Das Straßenbauamt Güstrow beabsichtigt, die Treptower Straße ab dem Jahr 2014 zu sanieren. Der Vorschlag der Hansestadt, im Zuge der Straßensanierung im Bereich der Deutsch-Kroner-Straße einen Kreisel zu errichten, wird vom Straßenbauamt mitgetragen. Da jedoch die Hansestadt den Bebauungsplan bis zur Entwurfsreife aufgestellt hat und dies eine verfestigte Planung darstellt, muss die Hansestadt für die neu hinzukommende Straße (von Goethestraße bis Treptower Straße) gemäß dem Fernstraßengesetz die gesamten Kosten für die Kreiselherstellung (ca. 450 T€) tragen.

Aufgrund der hohen Kosten für den Bau der Weiterführung der innerstädtischen Erschließungsstraße und der damit verbundenen Kosten für die erforderlichen Lärmschutzmaßnahmen wird seitens der Hansestadt von dieser Straßenbaumaßnahme vorerst Abstand genommen.

Aus diesem Grund wird das Aufstellungsverfahren für diesen Bebauungsplan eingestellt und der Aufstellungsbeschluss aufgehoben.

Beitrittsbeschluss zu den Anordnungen zur Haushalts-satzung 2013 der Hansestadt Demmin durch die untere Rechtsaufsichtsbehörde

Nachstehender Beschluss wurde einstimmig genehmigt:

Die Stadtvertretung tritt den Anordnungen des Landrates des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte als untere Rechtsaufsichtsbehörde vom 18.03.2013 (Aktenzeichen 304 (1) 2.2 - 15) mit den dort aufgeführten Auflagen bei und passt insoweit die beschlossene Haushaltssatzung vom 30.01.2013 (Drucksache-Nr. 1709 - 5/2013) an. Die Haushaltssatzung 2013 mit den durch die untere Rechtsaufsichtsbehörde geforderten Verände-

rungen (Überarbeitung der Satzung, Kassenkreditemächtigung und Stellenplan) wird als Beitrittsbeschluss beschlossen.

Gemäß § 82 Abs. 1 der KV M-V, in der Fassung der Bekanntmachung vom 13. Juli 2011 (GVBl. M-V S. 777) wurde von Seiten des Landrates des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte als untere Rechtsaufsichtsbehörde angeordnet, einen Beitrittsbeschluss zum Haushalt 2013 entsprechend der von der Rechtsaufsichtsbehörde geforderten Veränderungen zum Haushalt 2013 zu fassen. Dieses betrifft die geänderte Haushaltssatzung 2013, die Kassenkreditemächtigung und den Stellenplan der Hansestadt Demmin.

Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes 2013 der Hansestadt Demmin

Es erging einstimmig folgender Beschluss:

Die Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes 2009 - 2013 der Hansestadt Demmin für das Jahr 2013 wird beschlossen.

Gemäß § 43 Abs. 8 KV M-V ist die Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes bei negativen Abweichungen vom bereits beschlossenen Haushaltssicherungskonzept von der Gemeindevertretung zu beschließen. Dabei ist es, nach Aussage der Kommunalaufsicht, nicht ausreichend, dieses im Rahmen des Beschlusses über die Haushaltssatzung als Anlage zu dieser zu beschließen.

Rede von Bürgermeister Dr. Michael Koch zur Sitzung der Stadtvertretung am 20.03.2013

Sehr geehrter Herr Präsident der Stadtvertretung, sehr geehrte Damen und Herren Stadtvertreter, werte Gäste, seit der letzten Sitzung der Stadtvertretung am 30. Januar 2013 haben nachstehende Ausschüsse getagt und u. a. die heutigen Beschlüsse mit vorbereitet bzw. abschließende Entscheidungen getroffen:

Der Hauptausschuss beriet gemeinsam mit dem Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt am 05.03. ds. Js., der Finanzausschuss kam am 18.02. zusammen, der Ausschuss für Soziales, Schulen und Kultur sowie der Rechnungsprüfungsausschuss trafen sich am 26.02.2013.

Folgende Beschlussvorlage wurden im Hauptausschuss abschließend behandelt:

Der Ankauf der Flurstücke 84; 86/2 und 87/2, Flur 2 der Gemarkung Demmin, mit einer Gesamtgröße von 1.380 qm wurde einstimmig genehmigt.

Entstehende Kosten im Zusammenhang mit dem Ankauf werden von der Hansestadt Demmin übernommen.

Es handelt sich hierbei um das ehemalige Obdachlosenheim.

Herr Präsident, sehr geehrte Damen und Herren Stadtvertreter, am 31.01.2013 hat auch im Demminer Kino „Filmeck“ das digitale Zeitalter begonnen. Nachdem im Jahr 2012 im Aufsichtsrat der Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft und in den städtischen Gremien der Beschluss gefasst wurde, das Kino in Eigenregie zu betreiben, begannen die Planungen zur Modernisierung.

Maßgabe war dabei, ein helles und einladendes Foyer zu schaffen und die Vorführtechnik zu erneuern. Am 07. Januar ds. Js. begannen die Umbauarbeiten. Der Kassen- und Verkaufsbereich wurden vollständig neu konzipiert. Brandschutzdecken und neue Fluchttüren tragen jetzt zur erhöhten Sicherheit bei. Auch farblich wurde das gesamte Kino saniert, ebenso die Fassade, auf der jetzt das neue Logo im LED-Licht erstrahlt. Der neue Tresenbereich fügt sich stilvoll in das Gesamtbild.

Die digitale Vorführtechnik bringt nun auch in Demmin 3D-Filme auf die neue Leinwand. Mit dieser technischen Erneuerung ist noch mal ein qualitativer Sprung in der Attraktivität unseres Kinos gelungen.

Am 01.02. waren aktive und ehemalige Lehrerkollegen in der Aula geströmt, um am letzten Schultag vor den Winterferien den aus dem Amt geschiedenen Schulleiter des Goethe-Gymnasiums, Herr Roland Heiden, in die Altersteilzeit zu verabschieden. Höhepunkte und Durststrecken wurden ebenso angesprochen, wie seine Freude am Lehrerberuf und die Zusammenarbeit im Lehrerkollegium.

Ich danke dem scheidenden Schulleiter mit einer Urkunde und der Silbermedaille.

Im Rahmen meiner Unternehmensbesuche informierte ich mich am 06.02.2013 im Fahrradhaus Müller. Geschäftsinhaber Peter Müller führt den seit 110 Jahren in Demmin bestehenden Familienbetrieb bereits in vierter Generation.

Zweiräder, der zugehörige Service und den Kunden eine professionelle Beratung zu bieten, daran richtet sich alles beim Familienunternehmen Müller aus. Ich interessierte mich auch für Entwicklungstrends und informierte mich, wie groß dazu die Nachfrage in unserer Hansestadt ist.

Etwa 110.000 Besucher konnte die diesjährige Reise- und Freizeitmesse f.re.e in München zählen. Sie fand vom 20. bis 24. Februar 2013 auf dem Messegelände in der Landeshauptstadt des Freistaates Bayern statt. Sie ist die bedeutendste Erlebnis- und Verkaufsausstellung in und um München mit interessanten Angeboten rund um das Thema Freizeit, Reisen und Tourismus. Der Tourismusverband Mecklenburg-Vorpommern hatte einen Gemeinschaftsstand mit vielen Tourismusanbietern aus unserer Region. Für den Tourismusverband Mecklenburgische Schweiz und Vorpommersche Flusslandschaft e.V. wurde Frau Anne Eggert aus unserer Hansestadt als Standbetreuerin in München tätig. Besonders begehrt bei den Gästen der Messe waren neben den Gästeverzeichnissen vor allem Informationen über Radeln, Camping, Urlaub und Kanu, Segel- und Motorbootmöglichkeiten.

25.02.2013 - Besuch Schwerin Zweifelderhalle

Die überparteiliche Arbeitsgruppe für den Erhalt des Demminer Amtsgerichtes traf sich am 26. Februar 2013 vor Ort, nachdem der überarbeitete Entwurf des Gerichtsstruktureneuerungsgesetzes vorliegt und vom Kabinett abgesegnet worden ist. Nun wurde gemeinsam mit dem Amtsgerichtsdirektor Ulrich Weber, weiteren Richtern und Rechtsanwälten sowie Mitarbeitern des Gerichtes über die aktuelle Situation beraten.

Altbürgermeister Ernst Wellmer informierte über ein Gespräch, das er mit dem Landtagsabgeordneten und mir am Rande des Politischen Aschermittwochs mit der Justizministerin Uta-Maria Kuder geführt hatte. Darin hatte diese den Erhalt des Demminer Amtsgerichtes als Zweigstelle erläutert. Die Umwandlung soll zum 28. September 2015 stattfinden. Das Demminer Gericht soll dann dem Neubrandenburger untergeordnet werden. Damit verbunden ist nicht nur eine Reduzierung der Aufgaben und des Personals, sondern auch die Aufgabe des historischen Gerichtsgebäudes, des Hauses 1.

Ähnliche Auskünfte brachte Stadtvertreter Reinhardt Friedrichs von einer Beratung mit dem SPD-Fraktionsvorsitzenden im Landtag, Dr. Norbert Nieszery, und weiteren Politikern mit.

Alle Anwesenden waren sich einig, dass die geplante Zweigstelle mit dann 3 Standorten für die Gerichtsmitarbeiter, so am Hauptsitz in der Clara-Zetkin-Straße, der Nebenstelle im neuen Weg und zusätzlich in Neubrandenburg, nicht akzeptiert werden kann, da sie ineffizient arbeitet, und weitere erforderliche bauliche Maßnahmen nicht Kosten gespart werden, sondern weitere vorprogrammiert sind. Es wurde auch deutlich gemacht, dass die Aufhebung von mehr als 50 % der bestehenden Amtsgerichte bei gleichzeitiger Errichtung von Zweigstellen an 60 % der verbleibenden Gerichte als verfassungswidrig angesehen wird.

Das Vorhaben wäre ein Tiefschlag für diese strukturschwache Region mit besonderen sozialen Brennpunkten. Nach Meinung der Arbeitsgruppe und der Vertreter des Amtsgerichtes gibt es für die Aufhebung des Amtsgerichtsstandortes Demmin keine sachlichen Argumente. Alle angehörten Experten haben für ein eigenständiges Demminer Gericht votiert.

Zu einem Informationsbesuch in der Hansestadt Demmin kamen der Fraktionsvorsitzende der GRÜNEN, Herr Jürgen Suhr, und die Landtagsabgeordnete Frau Jutta Gerkan am 1. März 2013 ins Rathaus.

Gesprächsthemen waren neben der allgemeinen Situation in der Region vor allem die Auswirkungen der Kreisgebietsreform, die Finanzausstattung und die absehbaren Folgen der geplanten Gerichtsstrukturereform. Im Anschluss an dieses Gespräch stand der Besuch des Demminer Amtsgerichtes auf dem Programm. In Begleitung des Direktors führte Richter und Pressesprecher Jörg Blasinski uns durch die neu geschaffenen und sanierten Räumlichkeiten und erläuterte deren Funktionalitäten. Ein Rundgang durch das derzeit leer stehende „alte“ Amtsgerichtsgebäude, dessen Sanierung vorerst gestoppt wurde, bereitete die Gesprächsrunde im Amtsgericht vor. Die Ausführungen von Direktor Weber und Richter Blasinski ließen keinen Zweifel daran aufkommen, dass ein effektives Arbeiten von

Richtern und Justizmitarbeitern nur möglich ist, wenn die in den Quitzerower Weg ausgelagerten Strukturen des Amtsgerichtes wieder an einem Standort vereint sind. Dazu ist das leer stehende Haus I unbedingt wieder der Nutzung zuzuführen. Die GRÜNEN-Abgeordneten zeigten sich von der architektonischen und funktionalen Lösung sehr beeindruckt, nahmen die vorgetragenen Befürchtungen zum Rückzug der Rechtsprechung aus der Fläche und die damit verbundenen Nachteile für weite Bevölkerungsteile sehr ernst und versprachen, sich für den Erhalt des Demminer Amtsgerichtes einzusetzen.

Information über die geplante Aktion 20.03.2013

Am 02. März ds. Js. hatte Herr Martin Graf zur Geschäftseröffnung seines Unternehmens mit Tätigkeiten im Bereich Dachdeckerarbeiten, Bauberatung, Baubetreuung und Bauleitung nach Drönnewitz eingeladen. Ich überbrachte die Glückwünsche der Hansestadt Demmin und ließ mir das Geschäftsvorhaben vom „Jungunternehmer“ in einem Gespräch ausführlich erläutern. Abschließend wünschte ich dem Dachdeckermeister Graf und seinen Mitarbeitern einen guten Start des Unternehmens, allzeit unfallfreie Arbeit und immer eine zufriedene Kundschaft.

Zu ihrer Jahreshauptversammlung kamen am 02. März die Kameradinnen und Kameraden der Demminer Freiwilligen Feuerwehr zusammen. Als Gäste und Gesprächspartner waren der stellvertretende Kreiswehrführer, der Wehrleiter der Stadt Loitz mit einer Abordnung sowie Verantwortliche der Stadtverwaltung und -vertretung gekommen.

Wehrleiter Thomas Rohleder und ich zogen Bilanz für 2012. Ebenfalls berichteten Jugendwehr und Rechnungsprüfer.

Ich dankte insbesondere den Mitgliedern der operativen Gruppe für ihre stets pflichtbewusste Aufgabenerfüllung. Gleichzeitig dankte ich den Mitgliedern der Ehrenabteilung der Demminer Wehr für die hilfreiche Unterstützung bei der Ausbildung der Kameradinnen und Kameraden, aber auch bei der Versorgung der operativen Gruppe bei Einsätzen.

Gewürdigt wurde auch der Einsatz der Mitglieder der Jugendwehr für ihr aktives Wirken bei Übungen zum Brandschutz. Des Weiteren wurde auch den Mitgliedern des Feuerwehrvereins für ihr Engagement Dank ausgesprochen. Sie unterstützen den Frühjahrsputz, das Peenefest, den Jahresempfang und viele weitere wichtige Veranstaltungen im öffentlichen Leben unserer Hansestadt.

Ich wünschte - wie der Präsident der Stadtvertretung auch - den Feuerwehrkameraden alles Gute und nur unfallfreie Einsätze. Gedankt habe ich aber auch den Ehepartnern, Freundinnen und Freunden für ihr Verständnis für diesen so wichtigen Dienst.

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung wurden einige Kameradinnen und Kameraden geehrt bzw. befördert.

Zahlreiche Gäste aus Unternehmen, Stadtvertreterinnen und Stadtvertreter, Künstlern, Bürgerinnen und Bürger konnte ich zu meinem ersten Jahresempfang am 07.03.2013 in der Tennis Halle des Trebbelthotels als Bürgermeister der Hansestadt Demmin begrüßen. Auf einstimmigen Beschluss der Stadtvertretung erhielten der Peenechor Demmin die Ehrenmedaille und die Unternehmer Peter Sielaff und Günter Bobzin die Ehrenurkunde der Hansestadt Demmin. Wie Sie ja wissen, habe ich den Jahresrückblick 2012 gestrafft, sodass dem bürgerlichen Dialog mehr Zeit eingeräumt werden konnte. Nach einer Stunde war der offizielle Teil beendet. Danach kam es zu einem regen Gedankenaustausch. Dieser fand eine angenehme Unterbrechung durch einen Auftritt der „Dancing Angels“.

Sollten Sie Vorschläge zur Verbesserung des Jahresempfangs haben, so lassen Sie mich diese wissen. Ich bin gerne für Veränderungen bereit.

Auch in diesem Jahr folgten wieder viele Frauen unserer Stadt der Einladung zum gemeinsamen Feiern des Internationalen Frauentages. Bei Sekt, Kaffee und Kuchen wurden sie an diesem Tag von den Stadthandwerkern verwöhnt, die gemeinsam mit Amtsleiter Ronny Szabó und mir die Rolle der Kellner übernahmen. Ich dankte allen Frauen unserer Stadt für ihr ehrenamtliches Engagement und nutzte diesen Tag, um drei verdiente Mitbürgerinnen für ihre herausragenden Leistungen im Ehrenamt auszuzeichnen. Frau Anja Brauer vom Ringerverein, Frau Ricarda Faber vom Demminer Turn- und Kegelerverein sowie Frau Astrid Mattern vom Demminer Blasorchester trugen sich in das „Goldene Buch“ der Hansestadt Demmin ein und erhielten neben einer Urkunde auch einen Präsentkorb als Dankeschön. Bei guter Laune und einem kurzweiligen Programm mit den Tanz- und Singemäusen der IB-Kita „Südmauer“ sowie

dem Schlager- und Gesangsduo Diana & Marco wurde dieser Frauentag zu einem schönen Nachmittag für alle anwesenden Damen.

Jahresbericht des Vereins Hanse-Bibliothek Demmin e. V. für das Jahr 2012

Sehr geehrter Herr Bürgermeister, sehr geehrte Damen und Herrn Stadtvertreter, sehr geehrte Gäste, ich wünsche uns, dass wir schnellstmöglich wieder auf dem Weg der Kontinuität in unserer täglichen Bibliotheksarbeit zurückkehren. Drei Ereignisse liegen dann hinter uns und ich möchte mich bei Ihnen für die geleistete Arbeit, die Unterstützung und das entgegengebrachte Vertrauen bedanken. Nach dem verheerenden Brand am 13. September 2011, dem Neustart am 27. April 2012 und dem Trägerwechsel vom Verein, dem heutigen Förderverein, zur Hansestadt Demmin ab 01. Januar 2013 haben wir nun genug Veränderungen gehabt. Die Einordnung der Hanse-Bibliothek in die Verwaltung der Hansestadt ist in den letzten zwei Monaten schrittweise vollzogen worden und immer noch gibt es einige organisatorische Dinge zu klären. Insgesamt sind wir aber ein ganzes Stück vorwärts gekommen und es war uns allen klar, dass der Teufel im Detail steckt. Zum Jahresende werden wir weitestgehend die Einbindung der Hanse-Bibliothek in die Organisation der Verwaltung abgeschlossen haben. Im Landkreis Mecklenburgische Seenplatte zählt nun die Hanse-Bibliothek Demmin nach Neubrandenburg, Neustrelitz und Waren zu einer der Großen von insgesamt 13 öffentlichen Bibliotheken des Landkreises. Für die Zukunft wünsche ich uns von den im Landtag vertretenen Fraktionen, Unterstützung bei der Finanzierung von Bibliotheken als wichtige Bildungs- und Kultureinrichtungen. Gerade unsere Bibliothek sollte nicht nach Kreisgrenzen betrachtet werden, da viele Benutzer aus dem Landkreis Vorpommern kommen. Jetzt möchte ich aber zu meiner konkreten Berichterstattung vom Jahr 2012 kommen.

„Man merkt nie, was schon getan wurde, man sieht immer nur, was noch zu tun bleibt.“

In unserer täglichen Arbeit trifft dieses Zitat von Marie Curie zu, denn obwohl im vergangenen Jahr sehr viel getan wurde, um die Brandschäden zu bewältigen, bleibt neben der eigentlichen Arbeit immer noch sehr viel zu tun.

Wir können mit Stolz auf das Erreichte im Jahr 2012 zurückblicken. Es begann noch als Folge der Brandstiftung im September 2011 im Chaos, aber bereits mit Blick nach vorn. Die handwerklichen Arbeiten näherten sich dem Ende und neue Möbel wurden bestellt und geliefert. „Nebenbei“ lief der Ausleihbetrieb ohne Einschränkung der Öffnungszeiten, literarische Veranstaltungen wurden durchgeführt und neue Medien eingekauft, ausleihfertig bearbeitet und in die neuen Regale eingeordnet.

Am 27. April war es dann endlich soweit - die erste Etage unserer Bibliothek wurde feierlich wiedereröffnet. Dank der zahlreichen Geldspenden von ca. 10.000 € und der ausgezahlten Versicherungssumme erwarteten nun freundliche, gemütliche, modern eingerichtete Räume mit überwiegend neuen Medien ihre Besucher.

Insgesamt **13.008 Besucher** nahmen diese Einladung 2012 an. **1.109 aktive Benutzer** (darunter **560 Kinder**) liehen **38.729 Medien** aus. Dieses waren hauptsächlich Romane, Kinder- und Jugendliteratur, Zeitschriften und Hörbücher. Gut angenommen wurden die Wii-Spiele, dass sind Computerspiele, die wir als neues Medium in unseren Bestand aufgenommen haben. **2.226 Medien** wurden 2012 neu in den Bestand eingearbeitet. Darunter befinden sich neben den Neuerwerbungen viele gespendete Bücher und Hörbücher.

Trotz intensiver Arbeit stehen noch nicht alle vorhandenen Bücher, Hörbücher und Videos für unsere Kunden bereit, aber mit jedem Tag werden es mehr.

Die Mitarbeiterinnen der Hanse-Bibliothek haben mit viel Einsatzbereitschaft und persönlichem Engagement - oft über die reguläre Arbeitszeit hinaus - dazu beigetragen, dass unsere Einrichtung für Jung und Alt eine beliebte Anlaufstelle ist. Es ist unser Anliegen die Bedürfnisse unserer Benutzer nach Informationen, Bildung, Unterhaltung und manchmal auch nach Geborgenheit, zu erfüllen.

2.094 Anfragen wurden 2012 gestellt und anhand des Bestandes, unserer Datenbank und anderen Informationsquellen aus dem Netz bearbeitet.

Für **68** Wünsche nach spezieller Fachliteratur nutzten wir die Möglichkeiten der **Fernleihe**.

Seit 2012 haben unsere Kunden wieder Zugang zu einem Online-Katalog. Jeder kann sich schon zu Hause über unseren noch ständig wachsenden Bestand informieren. Über einen Link auf unserer Homepage erhält der Benutzer Zugang auf diesen Katalog. Unsere Homepage wird nach wie vor von Frau Dr. Vensky gepflegt und bietet so immer aktuelle Informationsmöglichkeiten zum Geschehen in der Bibliothek.

Dafür bedanken wir uns an dieser Stelle ganz herzlich bei Frau Dr. Vensky.

2012 organisierten wir **106 Veranstaltungen** und führten diese zum größten Teil auch selbst durch. **2370 Besucher** nahmen daran teil.

Als bewährte Kultur- und Bildungseinrichtung mit dem Schwerpunkt Leseförderung haben wir die Zusammenarbeit mit den Demminer Schulen ohne Abstriche fortgesetzt. Regelmäßige Bibliotheksbesuche gehören für viele Lehrer zur Gestaltung ihres Unterrichts dazu. Sie schätzen unsere niveauvollen, abwechslungsreichen Veranstaltungen und unterstützen Anmeldevorgang und Buchausleihe der Kinder.

78 Veranstaltungen für Kinder, darunter 10 Einführungen in die Bibliotheksbenutzung, konnten wir verzeichnen. Vom Vorlesewettbewerb der 6. Klassen, Buchvorstellungen, thematischen Veranstaltungen, Stöberstunden, basteln, malen, Lesekisten anfertigen, Schriftsteller kennen lernen, Bilderbuchkino, Kamishibai (übersetzt Bilderbuch-Theater) und Lesenacht reichte unser vielfältiges Angebot.

Ein neu eingerichteter Veranstaltungsraum mit modernster Technik unterstützte und erleichterte unsere Arbeit dabei natürlich sehr.

Höhepunkte unserer Öffentlichkeitsarbeit waren neben der Wiedereröffnung der 1. Etage, die alljährliche Organisation des Osterfeuers, die Teilnahme an der 8. Demminer Kunstnacht, Veranstaltungen zum Welttag des Buches, Teilnahme an der Aktion „Ferienleseclub“ mit 85 Teilnehmern, die in den Ferien 506 Bücher lasen und einer gut besuchten Abschlussparty mit der Kinderbuchautorin Marlene Jablonski. Wir beteiligten uns mit mehreren Lesungen und einem „Tag der offenen Tür“ an der deutschlandweiten Kampagne „Treffpunkt Bibliothek“ und arbeiteten dabei mit anderen Einrichtungen zusammen. Gemeinsam mit dem Autohaus Ferdinand Schulz Nachfolger und der Buchhandlung Steffen organisierten wir eine Lesung mit der Schauspielerin Annekathrin Bürger, an der ca. 120 Besucher teilnahmen.

Als prominente Gäste konnten wir zur Freude vieler Besucher außerdem begrüßen: das Puppentheater Schnuppe, Andy Glandt, Thomas und Nina Mücke, Wolf Butter, Jörn Birkholz, Margret Steenfatt und Nina Pohl.

Der bundesweite Vorlesetag am 16.11.2012 wurde für 36 Kinder zum Erlebnis in der Bibliothek, denn u.a. las der Bürgermeister Dr. Michael Koch den Kindern höchstpersönlich vor. Dafür möchten wir uns nochmals herzlich bedanken.

Im Dezember eröffnete Frau Wermke mit einem interessanten Videovortrag ihre Bilderausstellung. Großformatige Naturfotografien verschönern zurzeit unseren unteren Flur und ziehen Besucher an. Wie schon in den letzten Jahren fanden auch die beliebten Plattdeutschen Nachmittage mit Margarete Klitzing einmal im Monat in unserem Lesesaal statt. Sehr zu unserer positiven Imagepflege hat die Gründung eines Lesekreises im Januar 2012 beigetragen. Jeden letzten Donnerstag im Monat trafen sich ca. 10 Frauen abends zum „Bücherklatsch“ und sprachen über Gelesenes und verschiedenste Themen der Literatur.

Gerade im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit leisteten unsere ehrenamtlichen Mitarbeiter wieder einen unverzichtbaren Einsatz. So wäre z.B. die Teilnahme unserer Bibliothek am Ferienleseclub ohne ihre Unterstützung nicht möglich. Aber sie führen auch regelmäßige Vorlesestunden durch, gestalten unsere Fenster, stellen unsere Fotoausstellungen zusammen und sind immer zur Stelle, wenn Hilfe benötigt wird. Ein großes Dankeschön an Hildegard Appelt, Angela Busch und Hella Riebes.

Bedanken möchten wir uns außerdem bei Henry Welke und Karlheinz Möbius. Beide haben die Regale in den Archiven aufgebaut und etliche Bücherkartons in die erste und zweite Etage geschleppt. Herr Welke erledigte anfallende Hausmeisterar-

beiten, baute ein Podest für den Lesesaal und eine Garderobe für die erste Etage.

Im vergangenen Jahr war auch das Interesse an einem Praktikumsplatz in unserer Einrichtung groß. Drei Erwachsene und sechs Schüler führten 2012 in der Hanse-Bibliothek ein Praktikum durch.

Anfang des vergangenen Jahres beantragte ich als Vereinsvorsitzender die Übernahme der Trägerschaft durch die Hansestadt Demmin. Auf der 50. Vorstandssitzung am 12.03.2012 besprachen wir dieses Vorhaben mit den Vereinsmitgliedern. Sie stimmten einstimmig für den Trägerwechsel. Die sehr geehrte Stadtvertreter fassten dann am 13.06.2012 den Beschluss dazu. Der Vertrag zur Übergabe der Hanse-Bibliothek und Übernahme der Trägerschaft durch die Hansestadt Demmin, wurde am 29.08.2012 unterzeichnet. Der Verein Hanse-Bibliothek Demmin e. V. wurde zum 01.01.2013 in den Förderverein Hanse-Bibliothek Demmin e. V. umgewandelt. Die neue Satzung wurde auf der Mitgliederversammlung am 27.08.2012 vorgestellt. Sie wurde einstimmig angenommen. Die notarielle Vereinregisteranmeldung erfolgte am 26.09.2012.

Der Verein Hanse-Bibliothek Demmin e. V. hatte 2012 **239 Mitglieder**.

Am 18. Februar hat der Finanzausschuss der Hansestadt Demmin die Kassengeschäfte unseres Vereins überprüft. Die Kontrolle verlief ohne Beanstandungen.

Die Mitgliederversammlung des Fördervereins Hanse-Bibliothek Demmin e. V. hat am 13.03.2013 einstimmig die Entlastung des Vorstandes für das Jahr 2012 beschlossen.

Zum Abschluss möchte ich mich auch im Namen des Vorstandes bei dem Team der Hanse-Bibliothek bedanken, die mit hohem Engagement dieses gute Ergebnis erreichten.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Wir gratulieren

Diamantene Hochzeit

Ihre diamantene Hochzeit konnten am 14.03.2013 Frau Gerda und Herr Günther Maschewski aus der Beethovenstraße begehen. Nachträgliche Glückwünsche überbrachte Kurt Kunze in Vertretung des Bürgermeisters der Hansestadt Demmin. Herr Maschewski berichtete über seine berufliche Entwicklung und die interessante Arbeit im ehemaligen LIW. Das Ehepaar wird liebevoll umsorgt von ihren Familienangehörigen. Wir wünschen dem Ehepaar noch viele glückliche gemeinsame Jahre.



Foto: Kunze

Aus dem Wirtschaftsleben wird berichtet

Maschinenbau auf hohem Niveau in Demmin

Die DMT - Demminer Maschinenbau Technik GmbH hat Interessantes aufzuweisen und ist auf jeden Fall einen Besuch wert. Zu diesem Ergebnis kam am 18. März 2013 zumindest eine Abordnung der Hansestadt Demmin, die mit Bürgermeister Dr. Michael Koch, dem Präsidenten der Stadtvertretung Eckhardt Tabbert und dem Sachgebietsleiter im Bereich Wirtschaftsförderung, Helmar Vatterodt, dem Unternehmen einen Arbeitsbesuch abstattete. Die DMT GmbH gehört seit 2007 zur Wilms-Gruppe und Betriebsleiter Gerd Schultz ist stolz auf die Leistungsfähigkeit des Unternehmens und damit der Mitarbeiter.

In den zurückliegenden Jahren wurde kontinuierlich in Qualität investiert, sodass heute verschiedene Zertifizierungen u. a. für den Schienenfahrzeugbau, die Luft- und Raumfahrttechnik und die Wehrtechnik vorgewiesen werden können. Diese Zertifikate sind Voraussetzung, um im Umfeld der ständig steigenden Globalisierung weiterhin hochwertige Aufträge akquirieren zu können. Die vor Jahren erzielten Erfolge im Bereich des Sondermaschinenbaus bedeuteten für die Geschäftsführung kein Ruhekitzen. Neue Geschäftsfelder wurden eröffnet und eine Zusammenarbeit mit einem Institut der TU Berlin zeigt erste positive Effekte.

Mit seinen derzeit 141 Beschäftigten werden, durchgängig computerunterstützt, alle Arbeiten von der Auftragsakquisition über Angebotserstellung, Konstruktion, Arbeitsvorbereitung, Produktion, Qualitätskontrolle bis zum Versand erledigt.

Für den Fachkräftenachwuchs sorgt das Unternehmen, indem Ausbildungsplätze an hochmoderner Technik bereitgestellt werden. Nicht immer können die hohen Anforderungen von den Bewerbern erfüllt werden, so dass im letzten Jahr die Plätze nicht besetzt werden konnten.

Bei einem abschließenden Rundgang durch den Betrieb konnte sich die Abordnung vom Gesagten überzeugen. Bürgermeister Dr. Michael Koch dankte für die wertvollen Informationen und wünschte weiterhin volle Auftragsbücher.



Foto: Vatterodt

14.04.2013

10:00 Uhr Gottesdienst in der Kirche
Vikarin Markowsky

Gottesdiensten in den Heimen

19.04.2013

10:00 Uhr Gertraudenstift mit Gemeindegangsreis

Gemeindegangsreis

10.04.2013

um 15:00 Uhr im Gemeindehaus

17.04.2013

um 15:00 Uhr im Gemeindehaus

Großmütterkreis

08.04.2013

um 15:00 Uhr im Gemeindehaus

Christenlehre im Gemeindehaus

Klasse 1 - 3 montags 14:00 Uhr - 15:30 Uhr
Klasse 4 - 6 mittwochs 15:00 Uhr - 16:30 Uhr

Konfi Treff im Gemeindehaus

mittwochs ab 18:00 Uhr

Junge Gemeinde im Gemeindehaus

donnerstags ab 18:00 Uhr

Kinderchöre & Instrumentalunterricht

mittwochs

17:00 Uhr Flötenkreis für Fortgeschrittene im Gemeindehaus Kantor Beck

donnerstags

14:00 Uhr Flötenchöre Anfänger I in der Ev. Schule Frau Vogt

14:00 Uhr Flötenchöre Anfänger II im Gemeindehaus
15:00 Uhr Demminer Orgelpfeifen Klasse 1 - 4 im Gemeindehaus

16:00 Uhr Jugendkantorei ab Klasse 5 im Gemeindehaus

17:00 Uhr Gitarrenkreise im Gemeindehaus

**Die Kantorei lädt ein ins Gemeindehaus: jeden Montag
19:00 Uhr - 21:30 Uhr**

Katholische Kirchengemeinde Maria-Rosenkranzkönigin Demmin

sonntags 10:30 Uhr Hochamt
freitags 09:00 Uhr hl. Messe



Evangelische Gemeinschaft Demmin



Infos: Markus Ulbrich, Tel. 03998 431812

Wir laden Sie herzlich ein

Sonntag, 07. April

17:00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 14. April

17:00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 21. April

**LGV-Konferenz in Stralsund.
Abfahrt: 8:30 Uhr
am Gemeinschaftshaus**

montags

ab 15:15 Uhr Gitarrengruppen bzw. Musikteam

dienstags

14:30 Uhr Handarbeitskreis

17:00 Uhr Bibelstunde

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirche

Gottesdienste in Demmin

07.04.2013

10:00 Uhr Vorstellungsgottesdienst unserer neuen Pastorin Franziska Zimmermann in der Kirche Propst Panknin

freitags

18:00 Uhr Jungbläser
19:00 Uhr Posaunenchor

Die Lesestube hat von montags bis freitags immer von 9:00 bis 12:00 Uhr geöffnet.

Vereine, Verbände, Sportgruppen

Städte- und Gemeindetag M-V e. V.

Kreisverband Altkreis DEMMIN

Demminer Kreisverband des Städte- und Gemeindetages löst sich auf - Gründung eines Kreisverbandes Mecklenburgische Seenplatte in Vorbereitung

Zu ihrer voraussichtlich letzten Sitzung trafen sich die Mitglieder des Kreisverbandes des Städte- und Gemeindetages aus dem Altkreis Demmin am 18. März im Rathaus der Hansestadt Demmin.

Noch Kreisverbandsvorsitzender Ernst Wellmer begrüßte herzlich die Bürgermeisterinnen und Bürgermeister der Mitgliedsgemeinden, von denen 34 anwesend bzw. durch Vollmacht vertreten waren. Der Demminer Kreisverband hatte bisher 70 Mitglieder, wovon nunmehr 12 zum Landkreis Vorpommern-Greifswald gehören.

Die Kreisverbandsversammlung hatte am 20. November vergangenen Jahres die Bürgermeister Dr. Michael Koch (Hansestadt Demmin), den Amtsvorsteher des Amtes Treptower Tollensewinkel, Manfred Komesker (BM der Gemeinde Röckwitz), und Johannes Krömer (BM Gemeinde Mölln) in die Arbeitsgruppe zur Vorbereitung der Bildung eines einheitlichen Kreisverbandes des StGT im Landkreis Mecklenburgische Seenplatte gewählt.

Stellvertretend berichtete nunmehr Dr. Koch von den Beratungen, dass der „Fahrplan“ für die Neugründung steht. Die Gründungsversammlung wird am 24. April 2013 in Neubrandenburg stattfinden. Im zukünftigen Vorstand sollen 16 Mitglieder mitarbeiten (je 4 aus den 3 bisherigen Kreisverbänden und der Stadt Neubrandenburg).

Einstimmig wurden von Demminer Seite als Kandidaten für den zukünftigen Kreisverbandsvorstand Demmins BM Dr. Michael Koch (zugleich als einer der stellvertretenden Vorsitzenden), BM Volker Bartl, Leitender Verwaltungsbeamter des Amtes Treptower Tollensewinkel, BM Johannes Krömer, Gemeinde Mölln, sowie der stellv. BM von Hohenmocker und Amtsvorsteher des Amtes Demmin-Land, Edgar Kliewe, bestätigt.

Sodann schlug Bürgermeister a. D. Ernst Wellmer vor, den Kreisverband Demmin des Städte- und Gemeindetages M-V mit Wirkung der Gründung des Kreisverbandes Mecklenburgische Seenplatte aufzulösen, was ebenfalls einstimmig beschlossen wurde. Gleichzeitig dankte Ernst Wellmer nochmals für das jahrelange engagierte, sachliche und parteiunabhängige Zusammenwirken. Dadurch sei im Kreis und im Land für die Kommunen und damit für die Menschen vor Ort viel erreicht worden. Er wünschte den Vertretern der Städte und Gemeinden weiterhin eine erfolgreiche Arbeit und dem neuen Kreisverbandsvorstand eine glückliche Hand bei der Realisierung aller anstehenden Aufgaben.



Foto: Ernst Wellmer

Regionalverband der Gartenfreunde „Landkreis Demmin von 1995“ e. V.



Die Bewirtschaftung eines Kleingartens unterliegt laut Bundeskleingartengesetz grundsätzlich einer strengen Drittelung in:

1. Obst, Gemüse und Kräuter
2. Blumen Ziergewächse und Rasenfläche
3. Wege- und Erholungsfläche

Bereits seit einigen Jahren kamen in unserem Verbandsbereich die Anerkennungsbehörden für die Überprüfung der Gemeinnützigkeit den Kleingärtnern aber insofern entgegen, dass in begründeten Fällen auch schon mal stillschweigend eine 50 %-Regelung akzeptiert wurde.

War aber der Besitzer eines Gartens körperlich nicht mehr in der Lage, seinen Garten entsprechend dieser Regelungen zu bewirtschaften, blieb ihm bisher nur noch die Möglichkeit den Garten aufzugeben.

Die Landesregierung hat in diesem Bereich nun einen wichtigen Teil ihrer Hausaufgaben gemacht.

Es können zukünftig Seniorengärten geschaffen werden, die es älteren Gartenfreunden oder Kleingärtnern mit gesundheitlichen Einschränkungen ermöglichen, dass sie auch weiterhin ihren Garten bewirtschaften können, ohne dabei die Vorgaben der Rahmengenordnung in Bezug auf die Größe der Anbauflächen einhalten zu müssen.

Bis zu 10 % der Anzahl der Parzellen einer Kleingartenanlage können künftig ohne weitere besondere Einschränkungen als pflegeleichtere Seniorengärten ausgewiesen werden

Neben Rasenbewuchs und Zierbepflanzung soll allerdings auch der Anbau von Obst, Gemüse oder anderen pflanzlichen Kulturen noch deutlich erkennbar sein.

Eine wichtige Voraussetzung ist außerdem, dass eine entsprechende Anerkennung durch den jeweiligen Verein erfolgt

Laut Mitteilung der Landesregierung MV trat die neue Regelung am Tag nach der Veröffentlichung im Amtsblatt vom 11.03.2013 in Kraft.

Jahreshauptversammlung des KfV MSE

Am 16.03.2013 fand in der Friesenhalle in Demmin die erste Jahreshauptversammlung des Kreisfeuerwehrverbandes Mecklenburgische Seenplatte statt. Zu Beginn stimmte der Feuerwehrmusikzug Mirow unter der Leitung von Stefan Florev alle Teilnehmer mit zünftiger Marschmusik auf den Tag ein. 172 Delegierte und Gäste aus Politik und anderen Hilfsorganisationen folgten der Einladung des Verbandes. Kreiswehrführer Norbert Rieger führte in seinem Jahresbericht die aufgetretenen Probleme an, welche im letzten Jahr zu meistern waren. Und viele Aufgaben sind noch zu koordinieren und bestmöglich zu lösen. Daraufhin sprach Norbert Rieger immer wieder an, dass wir vom „Ich“ zum „Wir“ kommen müssen und Probleme auf allen Ebenen ausdiskutiert werden müssen. Um die Tageseinsatzbereitschaft zu gewährleisten, ist es wichtig die Mitgliedschaft in der FFW und das Ehrenamt zu stärken, zu unterstützen und auch entsprechend zu würdigen. Ein Umdenken auf allen Ebenen ist gefordert in Politik und Gesellschaft, um den vorbeugenden Brandschutz, die Brandbekämpfung und die technische Hilfeleistung zu gewährleisten. Die FFW lebt von Menschen, die die Technik bedienen, unsere Jugend betreuen und gesellschaftlich engagiert sind. Kreiswehrführer Norbert Rieger dankte aber auch den Frauen und Partnern der Mitglieder, die ihnen den Rücken freihalten, damit sie ihre Aufgaben wahrnehmen können. Die Bilanz vom Kreisjugendwart René Giese war mit einiger Kritik verbunden. Es wurden für die Kinder und Jugendlichen in den Jugendfeuerwehren viele Aktionen gemacht, wie der Kreisausscheid, das Ferienlager, das Schwimmfest u. a., aber das Engagement in der Jugendfeuerwehr auf Kreisebene ist nicht ausreichend und die Zusammenarbeit mit den Ämtern muss auch verbessert werden. Trotz alledem sind für 2013 wieder tolle Sachen für die Jugendfeuerwehren geplant. Vom Geschäftsführer des THW Herrn Lehmann und dem Leiter des Polizeihauptreviers in Demmin Steffen Bühring wurde die gute Zusammenarbeit mit den Freiwilligen Feuerwehren gelobt und Respekt gezollt vor den großen Leistungen der Kameradinnen und Kameraden, die stets bemüht sind das Hab und

Gut anderer zu schützen und zu helfen. Landrat Heiko Kärger betonte auch noch einmal sich an der Diskussion zu beteiligen, wie man das Ehrenamt unterstützen kann. Im Verlauf der Versammlung wurde Danny Engelbrecht (FFW Sarow) als Beisitzer gewählt. Anschließend wurden Kameradinnen und Kameraden vom Kreiswehrlführer als Fachwarte berufen. Ein Höhepunkt waren dann die Auszeichnungen und Ehrungen. Unter anderem erhielten Wilfried Krage (FFW Burg Stargard) und Thomas Rohleder (FFW Demmin) die Ehrennadel des Landesfeuerwehrverbandes in Gold. Das Bundesleistungsabzeichen des DFV im Feuerwehrsport erhielten Anke Krüger und Axel Scheurenbrand (beide FFW Schwarz) und Kreiswehrlführer a. D. Josef Augustin wurde zum Ehrenmitglied des Landesfeuerwehrverbandes ernannt. In seinen Schlussworten verwies Kreiswehrlführer Norbert Rieger immer wieder auf die vielen Aufgaben, die vor uns liegen und bedankte sich bei allen Aktiven für ihre Unterstützung, Tatkraft und den Elan, den sie einbringen. Seine Glückwünsche gehen an alle ausgezeichneten und geehrten Mitglieder und er bedankte sich bei der Stadt Demmin, der FFW Demmin und dem Betreuungszug des DRK Demmin für die Unterstützung bei der Vorbereitung und Durchführung der Veranstaltung.

Birgit Schmidt KfV

Anlässlich der Jahreshauptversammlung des Kreisfeuerwehrverbandes richtete der Bürgermeister der Hansestadt Demmin folgendes Grußwort an die anwesenden Kameraden.

Sehr geehrter Herr Landrat, sehr geehrter Herr Kreisbrandmeister, liebe Kameradinnen und Kameraden, verehrte Gäste, ich begrüße Sie recht herzlich anlässlich der ersten Jahreshauptversammlung des Kreisfeuerwehrverbandes Mecklenburgische Seenplatte hier in Demmin.

Der Landkreis Mecklenburgische Seenplatte mit seinen 5.468 qkm und damit der mehr als doppelten Größe des Saarlandes ist schon etwas Besonderes. Somit war es nicht verwunderlich, dass sich auch kritische Stimmen meldeten, die daran zweifelten, dass ein solch großer Verband wie der unsere ohne Reibungs- und Informationsverluste zu lenken und leiten ist.

Eines durfte nicht passieren: dass eine Stadt- oder eine Gemeindewehr über einen zu langen Zeitraum ohne Kontakt zu Vertretern des Kreisfeuerwehrverbandes ist und damit ohne fachliche Anleitung ihre wichtige Arbeit vor Ort verrichtet. Inzwischen liegen die ersten Erfahrungen der Arbeit im Großverband vor.

druck bringen. Haben Sie nochmals Dank für Ihren freiwilligen Dienst und den Mut, unter Einsatz Ihres Lebens Hab und Gut anderer oder auch deren Leben zu retten. Ein herzlicher Dank gilt auch Ihren Partnern für alles Verständnis für diese Aufgabe. Der ersten Jahreshauptversammlung wünsche ich einen guten und erfolgreichen Verlauf. Gut Wehr!

Ihr Dr. Michael Koch
Bürgermeister



Anglerverein West e. V. Demmin

Frühjahrsputz am Badeanstaltkanal!

Der Anglerverein „West“ Demmin ruft zum Frühjahrsputz am Badeanstaltkanal auf. Insbesondere sind die Mitglieder des eigenen Vereins angesprochen. Der Arbeitseinsatz findet am Sonnabend, dem 06.04.2013, ab 8:00 Uhr am Badekanal (Treff ist am Halbmond) statt.

Auch nichtorganisierte Naturliebhaber und Mitglieder anderer Vereine sind herzlich willkommen, so der Vereinsvorsitzende. Wir bitten alle Teilnehmer am Arbeitseinsatz, Arbeitsgeräte mitzubringen, z. B. Astschere, Handsäge, Axt, langer Boothaken usw.

Der Vorstand

Demminer Schützengilde 1699 e. V.

Demminer Schützengilde
1699 e. V.
17109 Hansestadt Demmin



Finale MV-Cup 2013

Sportschützen des Landes führten am Wochenende (16.03.13) das Finale der besten Teammannschaften in den Disziplinen Luftpistole und Luftgewehr-Standaufgabe auf der Schießsportanlage der Demminer Schützengilde durch.

Die besten 4 Teams qualifizierten sich über 4 Wettkämpfe in 3 regionale Staffeln für das Finale.

Die Mannschaften bestanden je aus 3 Schützen, die aus dem Jugend- bis Erwachsenenbereich zusammengestellt werden konnten.

Das Finale war höchst interessant, denn jede Mannschaft musste gegen alle Finalteilnehmer in den jeweiligen Disziplinen starten. Es war ein direkter Mann gegen Mann Wettkampf.

In der Luftpistolendisziplin qualifizierten sich die Vereine: Demminer Schützengilde, SV „Vier Tore“ e. V. Neubrandenburg, SV Plate und SV Borgwallsee

In der Disziplin Luftgewehr-Standaufgabe qualifizierten sich die Vereine:

MSV Lübstorf Mannschaft 1 und 3, SV „Vier Tore“ e. V. Neubrandenburg und SV Hinrichshagen.



Mit der Entscheidung zur Zusammenlegung der ehemaligen Kreisfeuerwehrverbände zu einem Verband haben Sie folgerichtig Ihre Strukturen den politischen Vorgaben angepasst und damit eine straffe Verbandsführung aufgestellt.

Ich wünsche mir, dass Sie als Feuerwehrkameradinnen und -kameraden und dass alle Beteiligten sowie die Vorstandsmitglieder des neuen Verbandes guten Mutes in die Zukunft schauen und tatkräftig mithelfen, einen starken gemeinsamen Kreisfeuerwehrverband aufzubauen. Wir, die Städte und Gemeinden des Landkreises, werden Sie dabei - wie bisher - unterstützen.

Ihnen, liebe Kameradinnen und Kameraden, möchte ich an dieser Stelle meinen Respekt für ihre großen Leistungen zum Aus-

In beiden Finalwettkämpfen wurde auf sehr hohem Niveau geschossen und es konnte sich nach den ersten Vergleichen kein Favorit so richtig absetzen. Spannung pur bis zum letzten Vergleich mit dem letzten Schuss.

Am Ende setzte sich im Finale der Pistolenschützen der SV „Vier Tore“ e. V. Neubrandenburg mit einer starken Melanie Stölzel (Schülerin des Sportgymnasium NB) durch und im Finale der Luftgewehr-Auflageschütze konnte die Mannschaft des MSV Lübstorf 1 mit einer starken Erna Ramin den begehrten Pokal nach Hause führen.

Das Finale wurde auf modernen Computer-Wettkampfanlagen der Fa. Häring geschossen. Dank den Organisatoren und dem Gastgeber die Demminer Schützengilde für die qualitative Durchführung und den hervorragenden Rahmenbedingungen.



Die Demminer Schützen, v. l.: Nico Salow, Stephan Kukla, Mathias Wiese

Ergebnisse

Finale Luftpistole

- | | |
|--|---------------------------|
| 1. SV „Vier Tore“ e. V.
Neubrandenburg
(Stölzel-Noeske-Hettig) | 9 M-Punkte (6:3 E-Punkte) |
| 2. SV Borgwallsee
(Meyer-Priemer-Mohnke-
Reserve Hryniw) | 3 M-Punkte (5:4 E-Punkte) |
| 3. Demminer SGi
(Kukla-Wiese-Salow) | 3 M-Punkte (4:5 E-Punkte) |
| 4. Schützenverein Plate
(Berndt-Schröder-Zinck) | 3 M-Punkte (3:6 E-Punkte) |

Finale Luftgewehr- Standaufgabe

- | | |
|---|---------------------------|
| 1. MSV Lübstorf 1
(Ramin-Hirsch-Griem, B.) | 9 M-Punkte (7:2 E-Punkte) |
| 2. SV „Vier Tore“ e. V. Neubrandenburg
(Nickel, H.-Nickel, V-Dahm) | 3 M-Punkte (4:5 E-Punkte) |
| 3. MSV Lübstorf 3
(Martens-Jeske-Griem, F.) | 3 M-Punkte (4:5 E-Punkte) |
| 4. SV Hinrichshagen
(Jahn-Mahlbrecht-Stern) | 3 M-Punkte (3:6 E-Punkte) |

Wolfgang Severin

Landestrainer Landesschützenverband M-V

Demminer Turn- und Kegelverein e. V.

Ein dreifaches „Gutblatt“ auf den Sieger des 1. Preisskatturniers 2012/13 vom DTK Demmin Dieter Zander, der sich in vier von sechs Serien kämpferisch und am Ende glücklich gegen seine Mitstreiter durchsetzen konnte. Am Freitag, 15. März 2013, trafen sich 21 Skatenthusiasten zum 6. Durchgang. Dieses Mal konnten wir neben 6 Vereinsmitgliedern 15 Gastspieler zum Preis-Skatturnier des DTK auf der Demminer Kegelbahn „Tanne“ begrüßen. Nach der Begrüßung und den Hinweisen zum Ablauf des Preisskates wurde die Platzverteilung an Hand von Tisch- und Platzlosen durchgeführt. Die Spieler nahmen an ihren zugelosten Tischen Platz und damit konnte das Turnier an sieben 3er Tischen beginnen. Nachdem Jürgen Seeliger und

Detlef Krüger die Spiellisten aus der ersten Serie überprüft hatten, zogen die Spieler anhand der Lose für die nächsten Tische und die Punktejagd konnte ein erneutes Mal beginnen. Um das Punktekonto in der zweiten Serie noch aufzubessern, wurden die Blätter ausgereizt. Ebenso ging es auch in der letzten Serie zu. Nach der dritten Spielserie wurde für alle Spieler die Gesamtpunktzahl ermittelt und abschließend noch einmal überprüft. Die von allen mit Spannung erwartete Siegerehrung konnte nun beginnen. Die höchste Punktzahl hat der Gastspieler Dieter Zander mit 9.178 Punkten erreicht. Gefolgt auf Platz zwei unser Skatfreund Falk Wallaschewski mit 8.891 Punkten. Den dritten Platz belegt Jürgen Ferdinand mit 8.505 Punkten, den vierten Platz belegte unser Vereinsmitglied Hans-Jochen Stollenow mit 7.833 Punkten. Die weiteren Spieler wurden entsprechend ihrer erreichten Gesamtpunktzahl platziert. Anschließend bedankte sich Dieter Zander im Namen aller Beteiligten für die gute Durchführung und hofft auf die Fortsetzung solcher Skatturniere, vom DTK organisiert.

R. Friedrichs



Die drei Erstplatzierten von links: Falk Wallaschewski (2. Platz), Dieter Zander (1. Platz), Jürgen Ferdinand (3. Platz)



Detlef Krüger und Jürgen Seeliger prüfen die Ergebnislisten

Demokratischer Frauenbund e. V.

Bürgermeister besucht Ferienspiele des Demokratischen Frauenbundes Demmin e. V.



Am 27. März 2013 besuchte Bürgermeister Dr. Michael Koch die während der Osterferien aktive Kindergruppe des dfb-Ortsverbandes Demmin.

Seit Ferienbeginn haben Demminer Kinder die Möglichkeit, an dem Programm der Ferienspiele teilzunehmen. Die Betreuerinnen haben viele Überraschungen geplant, um den Kindern

erlebnisreiche Ferientage zu ermöglichen. Der um diese Jahreszeit unübliche Schnee schafft Voraussetzungen zum Rodeln und Schneehasen bauen, aber auch Bastelstunden und Kinobesuche stehen ebenso auf dem Programm wie Bewegungsspiele und gemeinsame Mahlzeiten.

Bürgermeister Dr. Michael Koch nutzte die Gelegenheit, Frau Wirbel und ihrem Team für ihre Arbeit zu danken und übergab einen symbolischen Scheck in Höhe von 1.000,00 € von der kommunalen Stiftung Hospital Sanctus Spiritus.

Die Freude der Kinder über den willkommenen Zuschuss für die Ausgestaltung ihrer Ferienfreizeit drückten sie in einem kleinen gebastelten Geschenk aus.



Foto: Behnke

Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Demmin e. V.

Rosestraße 38, 17109 Demmin
Telefon: 03998 27170
E-Mail: drk-demmin@t-online.de
Internet: www.demmin.drk.de



Blutspendetermine

18.04.2013 14:30 bis 19:00 Uhr Demmin, Neuer Weg 19

DRK-Kleiderkammer, Neuer Weg 7

Öffnungszeiten: Dienstag 09:00 bis 13:00 Uhr
Donnerstag 09:00 bis 12:00 Uhr

Fahrdienst, Behindertentransport

Demmin, Neuer Weg 7, 03998 222223 oder 0173 2360128

Allgemeine soziale Beratung/Vermittlung Mutter-Kind-Kuren

DRK-Geschäftsstelle, Demmin, Rosestraße 38
Frau Ahrendt Tel. 03998 2717-0

Beratungsstelle „Nestbau“ Frühe Hilfen

Demmin, Goethestraße 39
Frau Granholm Tel. 03998 202411

Informationsstelle für Selbsthilfegruppen

DRK-Geschäftsstelle, Demmin, Rosestraße 38
Frau Behrens Tel. 03998 271712

Osterfrühstück für die Senioren im DRK Wohnhaus Heinestraße

In den altengerechten Wohnhäusern des DRK ist es zu einer schönen Tradition geworden - das Osterfrühstück vor den Feiertagen. Die Bewohner kommen gerne mal alle zusammen und bei Kaffee und Schnittchen plauscht man über dies und das. Natürlich wird mit Eierlikör auch auf Ostern, den Frühling und vor allem die Gesundheit angestoßen.

Dann warten die Senioren auf „ihre“ Kinder von der DRK Kindertagesstätte. Auch dieser musikalische Auftritt darf in jedem Jahr nicht fehlen. In diesem Jahr war die Zwergengruppe dran und hat das ganz toll gemacht. Es gab viel Lob und Applaus von den „Omis und Opas“.

A. Behrens



Hospizgruppe Demmin e. V., „Leben bis zuletzt“



Die Hospizbewegung setzt sich für eine liebevolle Begleitung von schwerkranken und sterbenden Menschen sowie deren Angehörigen ein.

Diese sollen mit ihren Schmerzen, Ängsten und Bedürfnissen nicht allein gelassen werden.

Viele Menschen wünschen sich, ihre letzte Lebenszeit zu Hause in ihrer vertrauten Umgebung verbringen zu können.

Diese Arbeit ist ein ehrenamtlicher Dienst an unseren Mitmenschen. Unterstützen Sie uns durch Ihr Interesse und Mittun. Helfen auch Sie, den Hospizgedanken weiterzutragen.

Wir sind kein Pflegedienst. Wir unterliegen der Schweigepflicht.

Sie können uns durch eine Spende unterstützen:

Hospizgruppe Demmin e. V.

Konto-Nr.: 100009323

BLZ: 15091674

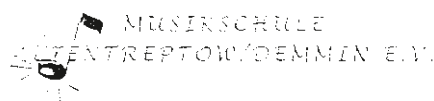
Volksbank Demmin

Vorstand Ansprechpartner: 03998 2826356

Begleitungen Schwester Helga: 039993 70273

Internet: www.Hospizverein-demmin.de

E-Mail-Adresse: Hospiz.demmin@freenet.de



Musikschule Altentreptow/Demmin e. V.

Nein, das Foto täuscht: Angst hatte der Tierarzt Hermann Kleindienst vor seinem Auftritt sicher nicht. Nach 22 Jahren Gesangsunterricht an der Musikschule trug er seinen Part routiniert und ausdrucksstark vor - und nahm dabei gern die Hilfe gleich zweier Frauen in Anspruch: seine Gesangslehrerin Diana Freisleben und Dörte Adler begleiteten ihn am Flügel.

Das Erwachsenenkonzert hat sich inzwischen zu einer beliebten Musikschulveranstaltung entwickelt. Bei selbst gebackenem Kuchen und Kaffee zeigten die erwachsenen Musikschüler am vergangenen Wochenende, was sie in den letzten Monaten auf der Blockflöte, der Trompete, der Gitarre, dem Keyboard, dem Schlagzeug und im Gesang gelernt hatten.

Und das konnte sich hören lassen: Die Initiatorin dieser Veranstaltungsreihe, die 86-jährige Frau Lieder, ließ es sich auch in diesem Jahr nicht nehmen, gleich ein ganzes Blockflötenprogramm vorzutragen. Im hohen Alter hat sie das Blockflötespiel bei ihrem Lehrer Jörg Malik erlernt und ein erstaunliches Können innerhalb des zehnjährigen Unterrichtes entwickelt.

Etliche Jahre spielt Hans-Ulrich Saß schon Trompete. Mit seiner Leidenschaft zu den Blechblasinstrumenten hat er auch seine Kinder infiziert. So drückten ihm seine Frau und die zwei Söhne erfolgreich beide Daumen für seinen musikalischen Auftritt.



Außer Konkurrenz stellte das Duo Julia Teichmann (Trompete) und Nele Hoeft (Klavier) ihr Programm vor, welches sie am 16. März beim Landeswettbewerb „Jugend musiziert“ spielen werden. Sie wurden, wie auch alle anderen Solisten, mit herzlichem Beifall belohnt.

Gerd Rohde

Sozialverband VdK



Sozialverband VdK, Ortsverband Demmin, berichtet:

„Hier spielt die Musik“

Unter diesem Motto machte eine bunte Zeitungsannonce auf sich aufmerksam und lud unter anderem zum 9. März 2013 in die Peenetalhalle nach Loitz ein.

Das wäre eine Möglichkeit, den Frauentag mal in einem anderen Rahmen zu feiern. So dachte der Vorstand des VdK-Ortsverbandes und brachte den Vorschlag in den Arbeitsplan des Jahres 2013 ein.

Der Vorschlag fand Zustimmung bei den Mitgliedern, noch besonders, weil die etwas kostspieligen Eintrittskarten vom Verband eine Stützung, sozusagen als Frauentagsgeschenk erhielten. Frau Meyn, ein aktives Mitglied unseres Verbandes aus Loitz organisierte die Kartenbestellung und sorgte für gute Plätze.

Rechtzeitig waren wir vor der Peenetalhalle und ein eisiger Wind sorgte dafür, dass wir so schnell es ging die Halle betraten und unsere Plätze aufsuchten. Unser Tisch war reserviert und Herr Habermann wachte eisern darüber, dass sich keine „Fremdlinge“ einschmuggelten.

Es war von Anbeginn eine sehr gemütliche und harmonische Atmosphäre. Kaffee und Kuchen, auch was man sonst so brauchte, wurde vom freundlichen Personal gebracht. Wir konnten uns richtig auf das Konzert einstellen, hatten nichts weiter zu tun, als es uns gut gehen zu lassen und zu plaudern, was wir auch ausgiebig taten.

Hauptgegenstand unserer Unterhaltung war natürlich das Konzert. Angekündigt waren uns bekannte Künstler, wie **Bernhard Brink, Klaus & Klaus, Carina und Maria (Duo Schwesterherz) und Hausmeister Erwin (Leif Tennemann)**. Wir, also besonders die Damen, stellten Vermutungen an über das Aussehen, die Garderobe und vor allem über die Schlager die zum

Repertoire gehörten. Am besten kam Bernhard Brink weg, was sich letztlich auch bestätigte.

Die Peenetalhalle war bis auf den letzten Platz ausverkauft und es begann pünktlich mit Hausmeister Erwin. Der bekannte Moderator hatte von Anbeginn die Lacher auf seiner Seite und damit war gute Stimmung vorprogrammiert.

Die Künstler unterhielten das Publikum über 3 Stunden und den Schlusspunkt setzte Bernhard Brink mit seinen Schlagern. Mit seinen 60 Jahren riss er die Halle zu Begeisterungstürmen hin und brachte mehrere Zugaben. Als wir die Halle verließen, verteilte er sein Konterfei mit Autogramm, schwitzend, aber strahlend.

Und wir, wir waren begeistert, geschafft von der Begeisterung, aber glücklich einen so schönen Nachmittag erlebt zu haben.

Mal sehen, ob man Loitz zum zentralen Erntedankfest wieder einen Besuch abstatten kann.

Ich wäre dafür.

A. Levermann

Sozialverband VdK Deutschland e. V.

Die 3 Buchstaben geben Rätsel auf!

VdK sind Anfangsbuchstaben und bedeuten: Verband der Kriegshinterbliebenen

Der Sozialverband VdK wurde 1950 in der Bundesrepublik gegründet. Vorläufer gab es in Deutschland schon nach dem Ersten Weltkrieg. Er setzt sich erfolgreich für die Interessen seiner 1,6 Millionen Mitglieder ein.

Wir sind

- der größte und am stärksten wachsende Sozialverband Deutschlands
- eine starke Lobby für Menschen, die Hilfe brauchen und benachteiligt sind
- parteipolitisch und konfessionell neutral sowie finanziell unabhängig

Wir vertreten

- über 1,6 Millionen Mitglieder in 13 Landesverbänden mit 9.000 Kreis- und Ortsverbänden; Rentnerinnen und Rentner, Menschen mit Behinderung, chronisch Kranke, Pflegebedürftige und deren Angehörige, Familien, ältere Arbeitnehmer und Arbeitslose

Wir bieten

- umfassende Fachkompetenz und über 60 Jahre Erfahrung im Sozialrecht
- kompetente Beratung in allen sozialrechtlichen Angelegenheiten
- engagierte Interessenvertretung der Mitglieder gegenüber der Politik, großes Engagement für soziale Gerechtigkeit, für Gleichstellung und gegen soziale Benachteiligung

Wir beraten unter anderem auf folgenden Rechtsgebieten

- gesetzliche Rentenversicherung
- gesetzliche Kranken-, Pflege- und Unfallversicherung
- Behinderung, Schwerbehinderung, Teilhabe behinderter Menschen, Gleichstellung behinderter Menschen
- Prävention und Rehabilitation
- Grundsicherung für Arbeitssuchende („Hartz IV“)
- Grundsicherung im Alter
- Soziales Entschädigungsrecht

Seit über 20 Jahren gibt es den VdK in Mecklenburg-Vorpommern, deren Mitglieder auf die 6.000 zugehen. Der Ortsverband Demmin mit seinen über 100 Mitgliedern veranstaltet monatliche Zusammenkünfte für eine interessante Freizeitgestaltung.

Jeden 1. Mittwoch im Monat sind von 9:00 - 10:30 in Demmin, Kirchhofstr. 4 kostenfreie Beratungen in den Räumen der Peenewerkstätten „PeWeECK“, Nähe des Marienhaines.

Tel.: 03998 259610

Jeder kann sich beraten lassen! Jeder kann Mitglied werden!

Annelise Levermann

Frauenbeauftragte des VdK-Landesvorstandes M-V und Mitglied des VdK-Bundesfrauenausschuss

Tischtennisverein TTV 03 Demmin e. V.



Sportlichste Familie gesucht

beim 10. Familiensporttag des TTV 03 Demmin mit Unterstützung der BARMER GEK gesucht.

Sonnabend, 20. April 2013

10:00 bis 14:00 Uhr

Werner-Seelenbinder-Halle Demmin (Bahnübergang)

Hierzu sind alle Demminer/innen und Gäste ob jung oder alt, die in der **Gemeinschaft** etwas für ihre **Gesundheit** und ihre **Fitnessverbesserung** tun möchten, recht herzlich eingeladen.

Sport in der Gemeinschaft ist am Schönsten

Bei vielen abwechslungsreichen Stationen mit Wettbewerben für **Jedermann** wird niemand überfordert.



Wettbewerbe:

Familienwettbewerb: Eltern mit Kind (bis 13 Jahre) absolvieren einen Stations-Parcours mit vielen Geschicklichkeitsübungen mit Teamarbeit.

Die besten Familien erhalten einen Pokal, Urkunden und Sachpreise

Einzelwettbewerb: Neben der Familienwertung haben auch **Einzelstarter** die Möglichkeit um den Tagessieg und damit um die begehrten Pokale zu wetteifern.

Geehrt wird die beste **weibliche** Starterin und der beste **männliche Teilnehmer**.

Teilnehmergebühr: Alle Teilnehmer entrichten über das Ziehen eines Glücksloses mit Gewinnchancen **1,- EURO**.

Für die Stärkung und das Stillen des Durstes während der sportlichen Betätigung hat der Veranstalter Vorsorge geleistet.

Also dann bis zum 20. April 2013

Die Organisatoren würden sich über eine rege Teilnahme von Groß und Klein freuen.

Weitere Informationen und Auskünfte erteilen die Verantwortlichen des TTV 03 während des Trainings montags, mittwochs und donnerstags in der Sporthalle, im O.S.K.A.-Treff oder unter 03998 2099330. Informationen auch auf der Homepage www.ttv03demmin.com.

O.S.K.A.-Treff April 2013

August-Bebel-Straße 01

03.04.2013	14 Uhr	Bastelnachmittag
04.04.2013	14 Uhr	Briefmarkentauschbörse auch für Anfänger
05.04.2013	18 Uhr	Angrillen und Lagerfeuer
08.04.2013	11 Uhr	Gemeinsames Kochen
09.04.2013	10 Uhr	Frühstück für jedermann
	19 Uhr	Frauensport in der Sporthalle
10.04.2013	13 Uhr	Bastelnachmittag für Alt und Jung
11.04.2013	14 Uhr	Rezepte Tausch: Welcher Kuchen ist der Leckerste?
15.04.2013	13 Uhr	Gemeinsames Kochen
16.04.2013	19 Uhr	Sport mit Musik in der Sporthalle
17.04.2013	14 Uhr	Bastelnachmittag für Jung und Alt
18.04.2013	13 Uhr	Fadengrafik für alle
20.04.2013	10 Uhr	Familiensporttag in der Werner Seelenbinderhalle
22.04.2013	11 Uhr	Gemeinsames Kochen
23.04.2013	19 Uhr	Frauensport in der Sporthalle
24.04.2013	14 Uhr	Kaffeetafel und Basar
25.04.2013	14 Uhr	Offener Treff „Wir machen einen Spielenachmittag“
29.04.2013	14 Uhr	Gemeinsames Kochen
30.04.2013	19 Uhr	Sport mit Musik in der Sporthalle

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.

Der Ortsverband des VOLKSBUNDES
und die Hansestadt Demmin laden ein:

**Benefizkonzert des Landespolizeiorchesters
Mecklenburg-Vorpommern**



Wann: 20. April 2013 um 15:00 Uhr
Wo: Friesenhalle, Schützenstraße

Karten zum Preis von 5,00 € in der Stadtinformation Demmin, Am Hanseufer 1 und im Rathaus sowie an der Tageskasse.

Alle Einnahmen kommen der Arbeit des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. zu Gute!

Historisches

Demminer Archivbilder

Zu den sangesfreudigen Demminern gehörte über Jahrzehnte der stadtbekannte Drechslermeister Georg Köhler, Treptower Straße 35, der uns Kindern der Kriegs- und Nachkriegszeit hölzerne Brummkreisel drehte.

Wir finden ihn, den Schwiegersohn Heinrich Zilles, im Kreise seiner Sangesbrüder in der ersten Reihe sitzend, der 3. von rechts.



Heinz-Gerhard Quadt

Impressum

Bürgerzeitung mit amtlichen Bekanntmachungen der Hansestadt Demmin.

Herausgeber + Verlag:

Verlag + Druck LINUS WITTICH KG

Druck:

Röbeler Straße 9, 17209 Sietow
Druckhaus WITTICH
An den Steinenden 10, 04916 Herzberg/Elster
Tel. 03535/489-0

Telefon und Fax:

Anzeigenannahme:

Tel.: 039931/57 90

Fax: 039931/5 79-30

Redaktion:

Tel.: 039931/57 9-16

Fax: 039931/57 9-45

Internet und E-Mail:

www.wittich.de, E-Mail: info@wittich-sietow.de

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Bezugsmöglichkeiten und -bedingungen: Die Demminer Nachrichten werden kostenlos an alle erreichbaren Haushalte der Stadt ausgetragen. Darüber hinaus können sie über das Hauptamt der Stadtverwaltung Demmin gegen Entrichtung der Portogebühren bezogen werden. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist.

Vom Kunden vorgebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4C-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit.

Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

Verantwortlich:

Amtliche Bekanntmachungen:

Außeramtlicher Teil:

Hansestadt Demmin, Der Bürgermeister

Mike Groß (V. i. S. d. P.)

Namentlich gekennzeichnete Artikel spiegeln allein die Meinung des Verfassers wider.

Anzeigenteil:

Erscheinungsweise:

Auflage:

Jan Gohlke

14-täglich

7.760

VERLAG + DRUCK

LINUS WITTICH KG

Heimat- und Bürgerzeitungen



Ihr Fachmann vor Ort

Job-direkt 100

Beschäftigungspakt für Ältere in den Regionen

Verstärkung gesucht?

Warum nicht auf lebenserfahrene und motivierte Mitarbeiter/innen zurückgreifen?

Das Projekt **Job-direkt 100** unterstützt Arbeitgeber/innen erfolgreich bei der Einstellung älterer Menschen (ab Vollendung des 50. Lebensjahres).

Wir sind behilflich bei der

- Auswahl von Bewerbern nach Ihren individuellen Anforderungen und Vorstellungen
- Koordination notwendiger Qualifizierungen
- Beratung und Coaching in den ersten 3 Beschäftigungsmonaten

Sie erhalten

- eine mögliche maximale Eingliederungshilfe von 1.500,00 € bis 3.500,00 €

Besuchen Sie unsere Internetseite www.jobdirekt100.de oder nehmen Sie Kontakt mit unserem Team vor Ort auf. Wir beraten Sie gern!

Büro Job-direkt 100 LK Müritz
Warendorfer Straße 20
17192 Waren (Müritz)
Telefon: 03991 634151
E-Mail: service@jobdirekt100.de

Büro Job-direkt 100 LK Demmin
Baustraße 38
17109 Demmin
Telefon: 03998 201084
E-Mail: service@jobdirekt100.de



Botschafterin unseres Paktes: Franka Dietzsch, Europameisterin und Weltmeisterin im Diskuswerfen

„Eine starke Frau für eine starke Sache“

Das Projekt wird unterstützt durch die RWI Regionale Wirtschaftsinitiative Ost-Mecklenburg-Vorpommern

SO SIEHTS AUS ...

... OHNE WERBUNG!

Werben Sie in Ihrem
Amts- oder Mitteilungsblatt!



VERLAG + DRUCK

LINUS WITTICH KG

Röbeler Straße 9 · 17209 Sietow
Tel. 03 99 31/5 79-0 · Fax 03 99 31/5 79-30
e-mail: info@wittich-sietow.de
www.wittich.de

Bargeldlos GÜNSTIG TANKEN
DIESEL mit Ihrer ec-Karte
 oder LHD-Tankkarte

LHD

Landhandel Demmin GmbH
 17109 Demmin, Erdmannshöhe 6
 ☎ **03998 / 27 25-0**

auch kleine Mengen
 (z.B. Kanister)

DIESEL / HEIZÖL
 ab Erdmannshöhe
 Mo-Fr 7-17 Uhr

Wir liefern DIESEL, HEIZÖL, BRIKETT *direkt zu Ihnen nach Hause.*

Schoknecht
 Mobile GmbH

Schoknecht Mobile GmbH
 Zimmermannweg 5-6
 17109 Demmin • Tel.: 03998 / 22 21 13
 Email: mobile@schoknecht.eu

 Wir leben Autos.



WERBUNG die ankommt

Ihr persönlicher Ansprechpartner

ANDREAS KUTOWSKY

Telefon: 0171/9 71 57 30

Röbeler Straße 9 · 17209 Sietow

Telefon: 03 99 31/5 79-0

Fax: 03 99 31/5 79-30

e-mail: a.kutowsky@wittich-sietow.de · Internet: www.wittich.de

VERLAG + DRUCK

LINUS WITTICH KG

Mercedes-Benz zurück in Demmin

-Anzeige-

(mw) Seit dem 01. März können sich Besitzer von Mercedes-Benz-Fahrzeugen in Demmin wieder an einen autorisierten Servicepartner wenden. Die Schoknecht Mobile GmbH im Zimmermannweg 5-6 hat mit viel Engagement und unternehmerischem Einsatz neben den Marken Opel und Multicar auch wieder den Servicevertrag mit Mercedes-Benz abgeschlossen. Der Geschäftsführer Daniel Schoknecht ist nach Lehre und erfolgreichem Studium motiviert in seine Heimatstadt zurückgekehrt. Der Ausbau der Kundenbeziehungen bei überzeugender Qualität steht nunmehr im Fokus. Und Daniel Schoknecht kann nun an weitere Schritte denken: nämlich die Schaffung weiterer Arbeitsplätze.



Gestalten Sie Ihre Zukunft mit unseren berufsbegleitenden Aufstiegsfortbildungen

Technische/r Fachwirt/in (HWK)
 Durchführungsort: **Stavenhagen**
 oder **Waren**

22.05.2013 – 13.11.2013

montags

17:00 – 21:00 Uhr

mittwochs

17:00 – 21:00 Uhr

260 U-Stunden

anerkannt als Meister Teil III

(im Zeitraum vom 29.07. - 14.08.13
kein Unterricht)

EDV kompakt

- Betriebssystem (3-U-Stunden)

- Word (7 U-Stunden)

- Excel (12 U-Stunden)

- Outlook und E-Mail (2 U-Stunden)

- PowerPoint (5 U-Stunden)

- Im- und Export von Objekten (3 U-Stunden)

Durchführungsort: **Stavenhagen**

20.03.2013– 22.05.2013

mittwochs/

17:00 – 20:15 Uhr

32 U-Stunden (6 Module)

auch einzelne Module möglich

(ESF-Förderung o. Bildungsprämie möglich)

Einstieg noch möglich!

Betriebswirt/in (HWK)

Durchführungsort: **Stavenhagen**
 oder **Waren**

02.07.2013 - 02.10.2014

dienstags

17:00 – 21:00 Uhr

donnerstags

17:00 – 21:00 Uhr

560 U-Stunden

Bedienungs berechtigung für Gabelstapler

Durchführungsort:

Waren (Müritz)

19.04.2013/ 20.04.2013 und

26.04.2013/ 27.04.2013

jeweils freitags und samstags

von 08:00 Uhr bis 15:00 Uhr

(ESF-Förderung möglich)



ÜBERREGIONALES
 AUSBILDUNGSZENTRUM
 Waren/Grevesmühlen e.V.

ZUKUNFT GESTALTEN

ÜAZ Waren/Grevesmühlen e. V.

Schlossberg 1 - 17153 Stavenhagen

Ansprechpartnerin: Ute Meitzner

Tel.: 039954-27073/ 03991-1502-71/

03991/ 1502-10

E-Mail: u.meitzner@ueaz-waren.de

www.ueaz-zukunft-gestalten.de



Fitness-World

NEU · NEU · NEU
Ab sofort Abnehmstudie
Ganzjährig Anmeldung
zu jeder Zeit möglich!

Goethestr. 43 · 17109 Demmin · Tel. (0 39 98) 20 24 25

Kursplan:

Mo. 9.00 Uhr Gesundheitssport
 15.30, 17.00 u. 19.00 Uhr Med. Rückenschule, Reha +
 Di. 15.30 Uhr Gesundheitssport, 17.00 Uhr Med. Rückenschule, Reha +
 Mi. 10.00 Uhr Med. Rückenschule, Reha +, 17.00 Uhr Gesundheitssport
 Do. 9.00 u. 10.45 Uhr Yoga, 19.00 Uhr Med. Rückenschule, Reha +
 Fr. 20.00 Uhr Reha Basic

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 10.00 - 21.00 Uhr, Sa. 13.00 - 16.00 Uhr

BEILAGENHINWEIS

Diese Ausgabe enthält eine Teilbeilage von

Optiker Thomas Krakau
&

Autohaus F. Schultz Nachfolger



BRANDT • WEINREICH & COLL.

Rechtsanwälte in überörtlicher Sozietät
 Gesellschaft bürgerlichen Rechts



Fachanwaltskanzlei

Fachanwalt für Arbeitsrecht
 Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht
 Fachwältin für Erbrecht
 Fachwältinnen für Familienrecht
 Fachwältin für Miet- und Wohnungseigentumsrecht
 Fachanwalt für Strafrecht
 Fachanwalt für Verkehrsrecht
 Fachanwalt für Versicherungsrecht

Tel: (03994) 211 555

Walter-Block-Str. 13, 17139 Malchin

www.rae-brandt-weinreich.de



U M Z Ü G E

POMMERN - POWER



LIFT bis 30m!

Spedition Ebert

Der Profi für
 Privat-, Dienst- u. Seniorenzüge
 Möbelmontagen · Küchenmontagen
 Entsorgungen · Renovierungsarbeiten
 Anrechnung verwertbarer Altmöbel · **kostenlose Angebote**
schnell preiswert fachgerecht

Telefon: 03 99 98 / 1 02 58 · greifswald@fachumzug.de

Vollbiologische Kleinkläranlagen

Mit Zulassung, aktueller Stand der Technik.

Antragstellung - Planung - Lieferung
 Montage - Inbetriebnahme - Wartung

Alles aus einer Hand, Eigenleistungen möglich.

Fragen Sie nach unseren Rabatten

Regionalbüro: KKS Kläranlagen, DM, WRN, NTZ
 K.-D. Zampich, Kalübbe 26, 17091 Kalübbe
 Tel.: 039604 / 20 99 16, Funk: 0171 510 21 45

Sicherheit für Menschen



Mopedschild
für wenig
Schotter:
Bei uns
ab 53,- €*

*Tarif 25plus für alle Fahrer über 25 Jahre

Service-Büro DORIS SOOHS

Kirchhofstr. 5 · 17109 Demmin
 Telefon 0 39 98/20 10 29 u. 22 38 53
doris.soohs@concordia.de



Bei uns zu Top-Preisen



6.990,-€

Hyundai i10

ZV, ABS, WFSP, teilbare und umklappbare Rücksitzbank, el. Fensterheber, Servolenkung, Isofix-Kindersitzbefestigung u.v.m.

Hyundai ix20

Bordcomputer, Klima, ABS, ZV, ESP, Servo, Radio/CD, el. Fensterheber, WFSP, Isofix-Kindersitzbefestigung u.v.m.



ab 12.990,-€



12.900,-€

Hyundai i30

ABS, Airbag, Alarmanlage, ZV, SV, WSP, NSW, el. u. Beheizb. Außensp., El. FH, ESP, Klima, LED-Tagfahrlicht u. v. m.

www.hyundai.de

Kraftstoffverbrauch (l/100 km) kombiniert 4,7 - 8,8 und CO2-Emission (g/km) 108 - 231 Effizienzklasse A-D

Fahrzeugabbildungen enthalten z. T. aufpreispflichtige Sonderausstattungen



Am Tannenkopp 1
 18195 Tessin
 Telefon: 03 82 05-70 10
 Fax: 03 82 05-7 01 30

autohaus@gebr-mueller.de • www.gebr-mueller.de

Aktion nur vom 05.04. - 15.04.2013
Ein Angebot des Vodafone Premium-Store Demmin



vodafone

Jetzt für nur
1,- €



statt
49,99€
// nur //
29,99 €
monatlich

KEIN Anschlusspreis!

Samsung Galaxy Tab 2 / 10.1

Das Samsung Galaxy Tab 2 10.1 ist das Tablet mit den gewissen Extras:

großer 25,65 cm Touchscreen, ein energischer 1 GHz Dual-Core Prozessor, 16 GB interner Speicher, Zugriff auf tausende Apps und natürlich das neueste Betriebssystem von Android (4.0).

Erhältlich bei Ihrem:

Vodafone Business Premium-Store Demmin

Telefon 03998 - 36 22 09

Baumannstraße 1 / 17109 Demmin

Drewes Electronics GmbH



Jetzt für nur
1,- €

statt
49,99€
// nur //
29,99 €
monatlich



www.vodafone-drewes.de